

Neuffener Anzeiger

Amtsblatt der Stadt Neuffen



Nummer 17 | 63. Jahrgang

Freitag, 29. April 2016

Maibaum wird aufgestellt



Am Samstag, 30. April, wird der Neuffener Maibaum aufgestellt. Gemeinsam laden das Forum Handwerk, der Musikverein Stadtkapelle Neuffen und die Stadt Neuffen um 18 Uhr auf den Kelterplatz ein. Das Forum Handwerk wird in bewährter Tradition mit Muskelkraft und Schwalben den Baum aufstellen. Die Handwerkszeichen, die Wappen, sowie auch der bekannte Neuffener Esel werden natürlich nicht fehlen.

Zum Frühlingsbeginn sind Sie alle herzlich eingeladen, wenn die Stadtkapelle spielt und Bürgermeister Matthias Bäcker begrüßt.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

den Gemeinderat habe ich am Dienstag unterrichtet, dass aufgrund meines Aufrufes an dieser Stelle

von Anfang April sich weitere Haus- bzw. Wohnungseigentümer gemeldet haben, die insgesamt 4 neue Ferienwohnungen ab Mai/Juni bezugsbereit für unsere Urlaubsgäste anbieten. Damit wären wir in Neuffen und Kappishäusern also schon bei insgesamt 14 Ferienwohnungen. Eine mehr als erfreuliche Entwicklung und Zeichen dafür, dass wir uns mit unserem Tourismuskonzept auf dem richtigen Weg befinden.

Eine Mitteilung eher weniger positiver Art über die Zukunft unserer Werkrealschule (früher Hauptschule) bleibt mir leider nicht erspart. Sie haben die Schulpolitik unserer Landesregierung sicherlich verfolgt, deren Ziel es war, ist und wohl auch bleiben wird, den Schwerpunkt auf die Realschulen, die Gemeinschaftsschulen sowie die Gymnasien zu richten – aber leider nicht mehr auf die Werkrealschulen. So kommt es, wie es kommen musste. Nicht nur unsere Neuffener Werkrealschule, sondern nahezu alle diese Schulen in Baden-Württemberg stehen vor dem politisch gewollten Aus. Diese Information habe ich am Dienstag unserem Gemeinderat vortragen müssen und möchte sie Ihnen auf diesem Wege ebenfalls zukommen lassen.

Vor knapp 5 Jahren als eine der ersten Maßnahmen der damals noch neuen Landesregierung kam die Abschaffung der verbindlichen Grundschulempfehlung. Das Ergebnis war, dass bereits ab diesem Zeitpunkt schon die Anmeldezahlen an den Werkrealschulen merklich zurückgingen. Zum Ende der Legislaturperiode hat die Landesregierung zu allem Überfluss nun auch noch eingeführt, dass der Hauptschulabschluss jetzt auch an der Realschule gemacht werden kann.

Das Ergebnis dieser Entscheidung kam für niemanden, der mit der Materie betraut ist, wirklich überraschend. Für das künftige Schuljahr wurden jetzt lediglich noch 6 Kinder an unserer Werkrealschule angemeldet und anderen Werkrealschulen geht es auch nicht anders. Im letzten Jahr waren es immerhin noch 10 Schülerinnen und Schüler, die zu unserer Werkrealschule wollten. Und wenn vom Gesetz her für die Bildung einer Eingangsklasse 16 Schülerinnen und Schüler erforderlich sind, wird auch

dem schulpolitischen Laien klar, dass die Zukunft der Werkrealschule damit beschlossene Sache ist und es sich nur noch darum handelt, wie die Entwicklung dieser Schulart in Baden-Württemberg erfolgen kann. Und leider gibt es da auch keinen Handlungsspielraum. Das Schulgesetz sieht nach 2-maliger Unterschreitung der erforderlichen Mindestzahl nur eine Möglichkeit vor – die Auflösung der Schule.

Wenn man überhaupt was Positives aus dieser Schulpolitik unseres Landes ziehen kann, dann dies, dass unsere Realschule von der Schülerzahl her davon profitiert. Ich bin zusammen mit unserem Gemeinderat sehr froh darüber, dass unsere Neuffener Eltern doch ganz überwiegend ihre Kinder, die sie gerne an der Werkrealschule angemeldet hätten, nun zu unserer Realschule schicken, also wenigstens in Neuffen belassen.

Wenngleich von Gesetzes wegen weder der Gemeinderat, der Bürgermeister oder die Schulleitung die Einstellung unserer Werkrealschule beeinflussen können, habe ich dennoch zusammen mit der Schulleitung mit dem Staatlichen Schulamt darüber verhandelt, dass die Schule wenigstens noch bis zum Jahr 2019 existieren und unterrichten kann. Die Zusage, dass dies so sein wird, haben wir jetzt glücklicherweise dieser Tage bekommen. Die jetzigen Schülerinnen und Schüler unserer Werkrealschule können also bis Sommer 2019 ihren Werkrealschul- respektive Hauptschulabschluss noch bei uns in Neuffen absolvieren, müssen sich also keine Gedanken über einen möglichen Schulwechsel machen. Lediglich die heutige fünfte Klasse, die im Schuljahr 2019/2020 die neunte Klasse sein wird, wird dann von der Realschule übernommen und kann ihren Hauptschulabschluss dort machen. Letztendlich können damit alle aktuellen Schülerinnen und Schüler unserer Werkrealschule allesamt bis zu ihrem Schulabschluss im Neuffener Schulzentrum bleiben.

Einen weiteren Schwerpunkt der Gemeinderatssitzung bildete der Beschluss über die Zulassung von neuen Bestattungsformen auf unserem Neuffener Friedhof. Bisher werden die allseits bekannten Formen der Erdbestattung und Urnenbeisetzung angeboten. Das fachspezifische Büro für Freiraumplanung Sigmund aus Grafenberg war beauftragt, sich über zeitgemäßere Bestattungsformen Gedanken zu machen und diese zu Papier zu bringen. Als Ergebnis ist dabei herausgekommen, dass es ergänzend zu den schon genannten bisherigen Bestattungen ab dem kommenden Jahr Rasengräber für Erdbestattungen, die Neuanlage eines Friedhains mit Urnengräbern unter Bäumen, ein dauergepflegtes Urnengemeinschaftsgrabfeld als

JUBILARE

Herzliche Glückwünsche der Stadtverwaltung

Am 3. Mai feiert

Frau Hilde Haug, Fichtenweg 10 ihren 70. Geburtstag

Wir gratulieren unserer Jubilarin sehr herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute, vor allem Gesundheit.

Matthias Bäcker
Bürgermeister

„Ruheinsel“ sowie die Neuanlage einer Platzfläche für weitere 3 Urnenstelen geben wird. Die Verwaltung wurde beauftragt, dem Gemeinderat bis zum Ende des Jahres die satzungsrechtlichen Voraussetzungen vorzulegen und die Kalkulation über die Friedhofsgebühren für die neuen Bestattungsformen auszuarbeiten.

Reine Formsache waren letztendlich noch der Beitritt der Stadt Neuffen zum neu gegründeten Landschaftserhaltungsverband des Landkreises sowie die jährlich wiederkehrende Fortschreibung der örtlichen Bedarfsplanung für unsere Neuffener Kindergärten. Neu hinzu kommt bei den Öffnungszeiten, dass wir in einer Einrichtung ab dem nächsten Jahr eine eigene Gruppe speziell von 7 – 14 Uhr einrichten.

Zur Unterbringung von Flüchtlingen gab es ebenfalls eine Neuigkeit zu berichten. Das sich im Privateigentum befindliche Anwesen „Oberer Graben 1“ wurde vom Eigentümer nun an das Landratsamt vermietet und wird ab Anfang Mai mit 10 Personen belegt. Dies werden Pakistani sein, die aus der Gemeinschaftsunterkunft umgesiedelt werden ins Städtle. Die damit in der Unterkunft freien 10 Plätze werden mit weiteren Syrern belegt. Der „Obere Graben 1“ war ja im letzten Herbst in unserer Bürgerversammlung schon ein Thema mit damals angekündigten 19 Personen. Die Anmietung durch das Landratsamt wurde aber aus brandschutztechnischen Gründen zurückgestellt mit dem Ergebnis, dass jetzt lediglich noch 10 Personen einziehen werden.

Für heute schöne Grüße aus dem Rathaus
Ihr

Ihr

Matthias Bäcker
Bürgermeister

Maihock

Am 1. Mai 2016

Ab 11.00 Uhr



Im Feuerwehrhaus Neuffen

Ab 11.00 Uhr Frühschoppen mit dem
Musikverein Neuffen

Ab 14.30 Uhr Unterhaltung mit dem
"Heuberger Spitzbuben"
Arnold Walter



Arbeitskreis Asyl Neuffen
ak-asyl-neuffen.de



Der Arbeitskreis Asyl „Alltag“ lädt herzlich ein zum gemütlichen Zusammensein bei Tee, Kaffee und Kuchen (kostenfrei für alle)

Jeden Freitag
von 15:30 - 18:30 Uhr
im Evang. Gemeindehaus Neuffen



Begegnungsstätte für alle
Gespräche - Gemeinschaft - Kennenlernen

weitere Infos finden Sie unter www.ak-asyl-neuffen.de

NOTDIENSTE

Apotheken-Notdienst

Samstag, 30. April 2016

Mörike-Apotheke Zentrum Ötlingen,
Kirchheim unter Teck (Ötlingen),
Stuttgarter Str. 189/1
List-Apotheke Reutlingen,
Reutlingen (Innenstadt),
Kaiserstr. 47

Sonntag, 01. Mai 2016

Baum-Apotheke Nürtingen,
Nürtingen (Zizishausen),
Oberensinger Str. 14
Linden-Apotheke Pfullingen,
Pfullingen, Schloßstr. 1

Donnerstag, 05. Mai 2016

Apotheke beim Hundertwasserbau,
Plochingen, Zehntgasse 1
Albtor-Apotheke Reutlingen,
Reutlingen (Innenstadt), Albstr. 2

WARENBÖRSE

Die Warenbörse bietet allen Bürgern die Möglichkeit, Gegenstände, die sie nicht mehr benötigen, die aber für andere noch einen Gebrauchswert haben, anzubieten. Die angebotenen Gegenstände stehen nicht zum Verkauf.

Lassen Sie uns Ihre Angebote und Wünsche **schriftlich** mit Postkarte (Absender nicht vergessen) zukommen oder nutzen Sie unsere Internetseite www.neuffen.de – Leben. Telefonische Angebote können nicht veröffentlicht werden.

Angebote und Anfragen, die bis Dienstag, 10.00 Uhr, auf dem Rathaus, Hauptstraße 19, 72639 Neuffen, eingehen, können kostenlos veröffentlicht werden.

Anfragen beim Bürgermeisteramt unter Telefon-Nr. 106-222.

Wir bitten die Anbieter und Empfänger, die Stadtverwaltung zu informieren wenn sie die Gegenstände abgegeben bzw. erhalten haben.



Für den **nächsten Annahmetermin am 06.05.**

von 17:00 bis 18:30 Uhr wird gesucht:

- Männerbekleidung

(besonders kleine Größen)

- neuwertige Unterwäsche
- Hosen
- Sport / Jogginghosen (lang und kurz)
- Winterjacken
- Schuhe (alle Größen)
- wetterfeste Sportbekleidung
- Socken
- Schlafanzüge

- Rucksäcke und Koffer (Trolleys)

- Kulturbeutel

- Handtücher

- Kleiderbügel

- Regenschirme

Außerdem:

- Spielwaren und Bücher für Kinder

Vorerst nicht mehr benötigt werden:

Frauen- und Kinderkleidung, sowie Haushaltswaren und Bettwäsche. Ebenso werden auch keine Handschuhe, Mützen oder Schals mehr benötigt.

Außerdem **bitte keine Sommerkleidung**, da die Kapazitäten der Kleiderkammer begrenzt sind und wir diese Dinge nicht bis zum Sommer einlagern können.

Es wird aber immer wieder neue Termine für Spendenannahmen geben, welche im Voraus an selber Stelle angekündigt werden.

Das Team der Kleiderkammer bedankt sich herzlich bei allen, die bereits gespendet und damit die Arbeit der Kleiderkammer und des AK Asyls unterstützt haben.

Künftig können Spenden **jeden ersten Freitag im Monat von 17:00 bis 18:30 Uhr** im Eingangsbereich der Werksrealschule Neuffen (Hohenzollernstraße 28) abgegeben werden.

GARTEN UND WIESLE –

Tauschmarkt für landwirtschaftliche Produkte und Dienstleistungen

Zugelassen sind nur private Anzeigen ohne gewerbliche Interessen.

Sie können Ihr Angebot oder Ihr Gesuch auf vier Wegen anmelden:

1. Telefonisch unter Tel. 5766
2. Schriftlich in Briefkasten Schulz, Uracher Weg 36
3. Per E-Mail an: schuger50@t-online.de
4. Als Anschlag an der Anschlagtafel im Eingang des Rathauses (Bitte Benutzerregeln beachten, dir Tafel wird von uns überprüft, unzulässige Anzeigen werden entfernt.)

Folgende Informationen müssen enthalten sein: Was bieten/suchen Sie? Welche Menge? Telefonnummer für Kontakt, Adresse, veröffentlicht wird nur Ihre Telefonnummer.

Ihr Angebot oder Gesuch erscheint im Amtsblatt der Stadt Neuffen.

Auf der Internetseite „neuffener.streubstwiesenboerse.de“ können Sie Ihre Anzeige selber einstellen. Sollten Sie das wünschen, aber keinen Internetzugang haben, erledigen wir das gerne für Sie.

Mehr Sicherheit für alle. Dank „Tempo 30“

Fundsache

Beim Bürgermeisteramt wurden folgende **Fundsachen** abgegeben:

- eine Foto
- ein Schlüssel

Die Fundsachen können von den Eigentümern auf dem Rathaus, Zimmer 5 abgeholt werden.

ABFALLTERMINE**Müllabfuhr****Termine im Mai 2016****Restmüll**

Dienstag, 10. Mai 2016

(2 bzw. 4 wöchentliche Leerung)

Dienstag, 24. Mai 2016

Biomüll

Dienstag, 3. Mai 2016

Mittwoch, 18. Mai 2016

Dienstag, 31. Mai 2016

Gelber Sack

Freitag, 13. Mai 2016

Samstag, 28. Mai 2016

Papiertonne

Samstag, 28. Mai 2016

FEUERWEHR**Maihock bei der Feuerwehr Neuffen**

Am 1. Mai 2016 findet der traditionelle Maihock bei der Feuerwehr Neuffen statt. Für Essen und Trinken sowie Kaffee und Kuchen ist wie immer bestens gesorgt.

Für unsere kleinen Gäste hat unsere Jugendfeuerwehr wieder eine Spielstraße eingerichtet.

Am Nachmittag werden Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto angeboten.

Alle freiwilligen **Kuchenspender** melden sich bitte bei Beate Mönch Tel.: 07025 - 3810

Aufbau am 30. April, 18:00 Uhr,

Gruppen 2 + 3

Abbau am 02. Mai, 18:00 Uhr,

Gruppen 1 + 4

TIP – Treff in der Paulusstraße**Austauschtreffen der Kommunalen Beratungsstellen im Rahmen der Altenhilfe**

Zu Beginn dieser Woche nahm Frau Siebert wieder am halbjährlich stattfindenden

WOCHENMARKT in der Marktscheune Neuffen

Folgende Marktbesucher werden am **Samstag, 30. April 2016** wie gewohnt mit ihrem guten und erzeugernahen Sortiment von **8.00 Uhr bis 12.30 Uhr** für die Kundschaft in der Marktscheune, Paulusstraße 2 aufgestellt sein.

Edlmayer, Ingrid - Kappishäusern
Bioland Produkte, Eier, Jungpflanzen

Henzler-Früchte
Rammerthof Nürtingen
Spargel, Kartoffeln

Hoss, Rainer und Petra - Frickenhausen
Liköre, Spirituosen aus eigener Produktion

Hild, Sven - Neuffen

Kartoffeln, Dosenwurst, Gemüse

Höpler, Erika - Kappishäusern

Marktcafe mit selbstgebackenen Kuchen, Marmelade, Liköre und Socken

Kindergarten Stadtkern - Neuffen

Selbstgemachtes aus Garten und Küche, Kräutertöpfe und Kräutersalze, Himbeeressig, selbstgemachte Seife, Buchskränze und Geschenke für den Muttertag

Kommen Sie vorbei und besuchen Sie unseren frühlingshaften dekorierten Wochenmarkt.

Die Marktbesucher freuen sich auf Sie.

denden Austauschtreffen der Kommunen des Landkreises Esslingen unter Federführung von Frau Fischer, Altenhilfefachberaterin im Landratsamt, teil. Bürgermeister Friz von Unterensingen begrüßte dieses Mal in den Räumlichkeiten des Bürgernetzwerkes bei der Seniorenwohnanlage.

Auf der Tagesordnung standen auch die Ergebnisse der kreisweit tätigen Arbeitsgruppe, die dem Sozialausschuss des Landkreises ebenfalls vorgelegt wurden, und Planungen für die Zukunft, da aufgrund des demographischen Wandels und auch Zunahme der Bedürfnisse von älteren Bürgern mit Migrationshintergrund die Nachfragen nach Beratung kontinuierlich ansteigen werden. Dies aber auch in dem Bereich, dass ausländische Mitbürger Beschäftigungen suchen, um den Lebensunterhalt zu sichern und in Heimen oder Privathaushalten tätig sein werden. Bei den Berichten der Teilnehmer aus dem aktuellen Geschehen vor Ort, zeigt sich, dass Vorsorgende Papiere stark nachgefragt werden, aber auch die Versorgung von Behinderten. Fast flächendeckend gibt es Betreuungsgruppen für Demenzpatienten, so auch bei uns in Neuffen unter dem Dach der hiesigen Diakoniestation, die immer montags im Ev. Gemeindehaus stattfindet und von geschulten Fachkräften geleitet wird. Frau Siebert berichtete auch von den in der vergangenen Woche in Neuffen stattgefundenen Vorträgen Sterbebegleitung Hospiz als auch von Herrn Kenner vom Sozialen Dienst geleiteten Thema mit einer Prise Humor Wein und Demenz im kath. Gemeindehaus. Es zeigte sich, dass die in vielen Kommunen eingerichteten Helferkreise für Asylbewerber erfreulich viele ehrenamtliche Helfer haben, sodass gesellige Treffs, kulturelle, sportliche und naturnahe Aktivitäten angeboten werden können. Von Kleiderkammern, Fahrradwerkstätten bis hin zu Sprachkursen engagiert sich die Bevölkerung jeder Altersgruppe für

Flüchtlinge. Ab dem Jahr 2017 werden vom Bund fünf Pflegestufen für kranke Menschen eingerichtet, was sicher Fragen zur Neueinstufung in der Bevölkerung aufwerfen wird, sodass sich die Anwesenden direkt bei einer Tagung in den Räumen der AOK informieren werden. Mehr als erfreulich sind auch die bestehenden Beratungsnachmittage für pflegende Angehörige aber auch für rüstige Senioren/Innen z.B. die B.U.S. Gruppen, die sich auch hier in Neuffen immer dienstags um 10 Uhr am Schelmenwasen über großen Zulauf erfreut, und dazu verhilft, möglichst lange beweglich und auch positiv gestimmt zu bleiben. Man verständigte sich darauf, beim Novembertreffen einen Referenten der WABE einzuladen, die insbesondere von Armut und Messiasyndrom Betroffenen Hilfen für den Alltag anbietet. Breiten Raum wird dort auch das Pflegestärkungsgesetz erhalten.

Seniorentreff der Evangelischen Kirchengemeinde – Fröhliches Liedersingen

Im Rahmen des monatlichen Seniorentreffs unserer Evangelischen Kirchengemeinde wird uns **kommenden Dienstag, dem 3. Mai 2016, ab 14:30 Uhr**, Rudi Kohut aus Zizishausen mit Volksliedern, Oldies und Schlagern unterhalten. Herzliche Einladung zu diesem Nachmittag bei Kaffee und Kuchen und Zeit zum Gedankenaustausch in das Evangelische Gemeindehaus.

Falls Sie einen Fahrdienst benötigen, melden Sie sich gerne unter T. 2720 im Ev. Pfarramt.

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend sein für rasche Hilfe durch einen Arzt oder den Rettungsdienst.

STADTBÜCHEREI



Stadtbücherei Neuffen im Großen Haus
Tel. 842601,
E-Mail: buecherei@neuffen.de
Internet:
<http://buecherei.neuffen.de>

**Bücherflohmarkt in der Stadtbücherei
vom 18. April bis 04. Mai 2016
(während der Öffnungszeiten)**

Wie jedes Jahr im Frühjahr haben wir auch unsere Buchbestände einem Frühjahrsputz unterzogen und wieder einiges ausgemistet. Einige Exemplare sind alt oder beschädigt. Doch es gibt auch sehr gut erhaltene oder relativ neue Bücher, die aber von unseren Lesern nicht mehr ausgeliehen werden.

All das finden Sie auf unserem Bücherflohmarkt, der im oben genannten Zeitraum während der Öffnungszeiten in der Bücherei stattfindet.

Das Bücherei-Team

Neue Bücher:

- J. Jonasson: Mörder Anders und seine Freunde....
N. George: Das Traumbuch
W. Schorlau: Die letzte Flucht
B. Gegier-Steiner: Artgerechte Haltung
S. Thomsen: Die Württembergischen Königinnen Caracalla & Kohorten
J. Lehmann: Reise zu den Römern in Südwestdeutschland
U. Maier: Schätze der Vergangenheit
G. Likar: Prinzessin Fibi und das Einhorn
St. Moekaars: Bär und Biene-Freunde sind das Allerbeste
G.v. Genechten: Kleiner weißer Fisch
A. Steffensmeier: Ein Geburtstagsfest für Lieselotte

Spiele:

- Tiptoi: Wir spielen Schule
Zoch: Spinderella-Spiel des Jahres 2015

VOLKSHOCHSCHULE

vhs

Volkshochschule Neuffen

Inge Hess

Telefon (07025) 4321,
Fax: 841214
E-Mail: IngeHess@t-online.de

Brasilien - Land am Amazonas

Diavortrag. Bernd Mantwill
Seit seiner Entdeckung übt Brasilien einen magischen Reiz auf Fremde aus. Erst war es das Gold, dann der Kautschuk und der Kaffee, in neuerer Zeit sind es die

exotischen Rhythmen und die bunte Vielfalt: Zuckerhut, Fußball, Brasil-Zigarren, Samba, Kaffee und der Amazonas. Die Diareise führt von Caracarai, nahe der Grenze Venezuelas durch den Amazonasregenwald zur Urwaldmetropole Manaus. Die größte Attraktion der Stadt ist das Theatro de Amazonas, eine Oper, die in der Zeit des Kautschukbooms erbaut wurde. Weitere Stationen sind die Hauptstadt Brasilia, das Pantanal, größtes Feuchtgebiet der Welt und die Iguaçu-Wasserfälle, die größten der Erde. Die Reise endet in Rio de Janeiro. Highlights sind hier natürlich der Zuckerhut und die Cobacabana.

In Zusammenarbeit mit TiP

14175

Freitag, 29.04.16, 20:00 Uhr
Neuffen, Schulzentrum Halde, Werkrealschule, Foyer
Gebühr: 5,00 € (Abendkasse)

Folgender Kurs wurde zusätzlich ins VHS-Programm aufgenommen**Kochabend mit Wildkräutern**

Viel Kraft steckt in unseren heimischen Wildkräutern. Wie Sie die Kräuter erkennen und verarbeiten können und welche Heilwirkungen sie haben, erfahren Sie in diesem Kurs. Wir sammeln die Heilkräuter in der heimischen Umgebung und verarbeiten sie in einem Kochkurs, der am Donnerstag, 12.05.2016, von 15:30

- 22:00 Uhr in der Schulküche der Realschule, Mittelbau, stattfindet. Treffpunkt ist um 15:30 Uhr im Schulhof der Werkrealschule in Neuffen. Mitzubringen: Korb mit Henkel, Handschuhe, Messer, Schere und wetterfeste Kleidung, Gefäß für Kostproben
Gebühr: 33 € (inkl. 7 € Lebensmittelkosten)

vhs

Volkshochschule Nürtingen

Geschäftsstelle:

Frickenhäuser Str. 3, 72622 Nürtingen
Tel. 07022 75330, Fax: 07022 75331,
Internet: www.vhs-nuertingen.de

Falls nichts anderes angegeben, ist eine Anmeldung erforderlich.

Es geht ums Ganze!**Wie die vierte industrielle Revolution das (Wirtschafts-) Leben verändern wird (11206)**

Vortrag Prof. Dr. Michael ten Hompel
Mittwoch, 11.05.16, 20:00-21:30 Uhr
Nürtingen, Stadthalle K3N, Kleiner Saal
keine Gebühr, ohne Anmeldung

Moderationstraining (57009)

Mandy Schemel
Mittwoch, 11.05.16, 09:00-17:00 Uhr
Nürtingen, Hölderlinhaus, Raum 16
Gebühr: 150,00 €

KINDERGÄRTEN



Wir, die Kinder und Erzieherinnen vom Waldkindergarten sind oft im Neuffener Weinberg unterwegs.

Dabei ist uns wiederholt der herumliegende Müll aufgefallen. Dies war der Anlass, dass wir vor einigen Wochen beschlossen, „unseren“ Weinberg vom Müll zu befreien. Innerhalb einer Stunde gelang es uns einen 80 Liter Sack, mit allem was nach Müll aussah, zu füllen.

Wir sind der Meinung das Ergebnis kann sich sehen lassen, nun genießen wir wieder unsere Ausflüge in die prächtig blühende Natur.



Kindergarten Stadtkern Neuffen



Muttertags und Geschenke Verkauf vom Kindergarten Stadtkern am 30. April in der Marktscheune

Selbstgemachtes aus Küche und Garten erwartet sie dieses Wochenende in der Marktscheune.

Es gibt feines Kräuter, Bärlauch und Pilz Salz für die Küche. Der fruchtige Himbeer-Essig passt wunderbar in den Frühlingssalat. Die selbstgemachte Pflanzenöl Seife und das Rosen Hautpeeling sind zum Verwöhnen und Verschenken.

Frische Kräutertöpfe und Blumen Arrangements warten auf Sie. Schauen Sie vorbei es lohnt sich! Auf ihr kommen freut sich der Kindergarten Stadtkern!



Kindergarten Stadtkern veranstaltet einen Verkauf zum Muttertag!	Himbeer Essig Kräutersalz Bärlauchsalz Pilzsalz Kräutertöpfe Selbst gemachte Seife und Hautpeeling	am Samstag 30. April 9-13 Uhr in der Marktscheune Neuffen
--	--	--



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Gemeindebüro:

Renate Munk, Tel. 2720,
E-Mail: info@ev-kirche-neuffen.de
Kontaktzeit: montags-donnerstags 10 bis 12 Uhr

Pfarramt-Ost:

Pfarrer Gunther Seibold,
Tel. 2720, seibold@ev-kirche-neuffen.de

Pfarramt-West:

Pfarrerin Anne Rahlenbeck,
derzeit wegen Elternzeit nicht im Dienst

Vikariat:

Vikar Sebastian Roos, Tel. 1363000,
roos@ev-kirche-neuffen.de

Jugendbüro/CVJM:

Jugendreferentin Franziska Goller,
Tel. 841489, goller@ev-kirche-neuffen.de

Wochenspruch:

Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet.
Ps. 66,20

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 1. Mai

10.00 Gottesdienst mit Taufe

Predigt: Seibold
Predigttext: 1.Tim 2,1-6a
Thema: „Beten mit weitem Horizont“
Opfer: Gemeindehaus
kein Kindergottesdienst

Donnerstag, 5. Mai, Christi Himmelfahrt

10.00 Gottesdienst mit Abendmahl für die Neukonfirmierten

Leitung: Seibold/Roos
Predigt zu den Konfirmations-sprüchen der Konfirmierten
Opfer: Konfirmandenarbeit

14.00 Kirchliche Trauung

Getraut werden Svenja geb. Buck und Arne Lindheimer von Pfr. i.R. Lindheimer

TERMINE

Sonntag, 1. Mai

19.00 Bibelstunde für junge Leute (im Kellerzimmer Gemeindehaus)

Dienstag, 3. Mai

- 14.30 Seniorentreff: Fröhliches Liedersingen
- 14.30 Handarbeits-Treff im Gemeindehaus
- 15.00 -
- 16.30 Kinderstunde (4-jähr. bis Ende 1. Klasse)
- 17.00 -
- 18.30 Jungschar Senfkörner für Mädchen und Jungs (Klasse 2-4)
- 17.30 Mädchenjungschar „Girls Club“ (Klasse 5-7)
- 17.30 Treffen des Besuchdienstes für Neuzugezogene
- 20.00 Vortrag mit Winrich Scheffbuch in Frickenhausen (s.u.)

Mittwoch, 4. Mai

- 9.00 Gebets- und Gesprächskreis
- 13.44 Abfahrt am Bahnhof zum Christival
- 20.00 CHORgrenzenlos

HINWEISE

Der **Gottesdienst am Sonntag** steht unter dem Thema „Beten“. Der Predigttext aus dem Timotheusbrief lädt ein zum Gebet mit weitem Horizont für Menschen in Kirche und Staat. Der Gottesdienst wird von Pfr. Seibold mit Orgel und Singteam gestaltet. Wir feiern die Taufe von Mia Luisa Hartlieb. Herzliche Einladung! Es findet diesen Sonntag **kein** Kindergottesdienst statt.

Zum **Gottesdienst am Himmelfahrtsfest**, 5. Mai um 10 Uhr sind alle herzlich eingeladen! Alle 35 Neukonfirmierte kommen zusammen. Der Gottesdienst wird jugendlich gestaltet mit der Konfi-Band.

Die Predigt verbindet die Botschaft der Konfirmationssprüche mit einem Rückblick auf ein buntes Konfi-Jahr. Im großen Kreis der Gemeinde und Familien wird das Abendmahl gefeiert. Im Anschluss an den einstündigen Gottesdienst wird es einen Ständerling geben und ist der Termin für das Gruppenfoto.

Das Team des **Besuchdienstes für Neuzugezogene** trifft sich am **Dienstag 3. Mai** um 17.30 Uhr im Evang. Gemeindehaus im Martin-Lutherzimmer mit Pfarrerin Walter-Bettinger. Es werden die neuen Besuchsdressen vergeben und Informationen ausgetauscht.

WOHNUNG GESUCHT

Die Kirchengemeinde sucht für eine befristete Zeit von 9/2016 bis 4/2019 eine **3einhalb- oder 4-Zimmer-Wohnung** in Neuffen mit einem zusätzlichen Zimmer im Haus (also auch 5-Zimmer-Wohnung). Wer ein Angebot machen kann oder einen Hinweis geben kann, möge bitte Kontakt mit dem Pfarramt aufnehmen! Auch für kleinere Wohnungen wissen wir derzeit um Interessenten, denen wir gern weiterhelfen wollen. Danke für alle Mithilfe.

Neuer Spielkreis - herzliche Einladung

Der Spielkreis ist ein Angebot der Ev. Kirchengemeinde Neuffen und richtet sich an Eltern (gerne auch Großeltern, Tagesmütter,...) mit Kindern im Alter von 1-3 Jahren. Die Gruppe trifft sich einmal wöchentlich im Spielkreisraum im Ev. Gemeindehaus, in der Regel vormittags von 9.30 - 10.30 Uhr. Im Spielkreis knüpfen Kinder erste Kontakte zu anderen Kindern, lernen soziales Verhalten in der Kleingruppe, spielen, singen und basteln miteinander und erfahren dabei, dass jedes - so wie es ist - dazugehört; zum Spielkreis, zu unserer Gemeinde und zu Gottes großer Familie! Für den nächsten Spielkreis können Kinder angemeldet werden, die jetzt ca. 10-14 Monate alt sind. Voraussichtlicher Start der neuen Spielkreisgruppe könnte im Mai 2016 sein.

Besonders erfreulich ist es, dass es in den letzten Monaten so viele Anmeldungen gab, wie schon lange nicht mehr. Die neue Gruppe wird deshalb vermutlich nachmittags stattfinden, da der Raum an allen Vormittagen belegt ist.

Der Besuch der Spielkreisgruppe ist kostenlos, es wird lediglich ein Unkostenbeitrag von 1,- Euro pro Jahr (pro Familie) für Bastel- und Spielmaterial eingesammelt.

Sind Sie erst vor kurzem nach Neuffen gezogen? Oder hatten Sie bisher nicht die Zeit oder Gelegenheit mit Ihrem Kind einen Spielkreis zu besuchen und Ihr Kind ist jetzt schon älter als 1 Jahr alt? Dann melden Sie sich bei Interesse gerne bei mir!

Informationen und Anmeldung

bei Angelika Strumberger,
Tel.: 842665,
Mobil: 0151 28334017
Mail: angelika.strumberger@arcor.de



IM TÄLE UND DRUMRUM

„Bedrohte Gemeinden in endzeitlicher Verführung - Sind wir für die Zukunft gerüstet?“

Herzliche Einladung zum Vortragsabend von Evangelisch im Täle mit Pfarrer Winrich Scheffbuch am **Dienstag, 3. Mai 2016 um 20:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus Frickenhausen**. Winrich Scheffbuch wirkte 30 Jahre als Pfarrer in der Ludwig-Hofacker-Gemeinde in Stuttgart. Daneben trug er viele Jahre Verantwortung in weltweiter Mission von HILFE FÜR BRÜDER, CHRISTLICHE FACHKRÄFTE International und CO-Workers Int. Er besuchte verfolgte, bedrängte und notleidende Christen in aller Welt, unterstützte aber auch ermutigende Erweckungen in der 3. Welt. Zusammen mit seiner Frau schrieb er Bücher wie „Den Kummer sich vom Herzen singen“ und „Wer Jesus hat, hat das Leben“. Lassen Sie sich einladen und überraschen, was dieser erfahrene Theologe zu diesem ebenso wichtigen wie interessanten Thema zu sagen hat.



Katholische Kirchengemeinde St. Michael Neuffen mit Beuren, Balzholz, Kohlberg und Kappishäusern

Öffnungszeiten kath. Pfarrbüro:

Montag – Mittwoch und Freitag von 8.30 – 11.30 Uhr oder nach Vereinbarung
Telefon (07025) 2756 -
Fax (07025) 909342
E-Mail: pfarramt@sankt-michael.eu
Homepage: www.sankt-michael.eu
Bankverbindung
Kreissparkasse Esslingen
IBAN DE08 6115 0020 0048 6041 69
BIC ESSLDE66XXX

I. Gottesdienste

Seelsorgeeinheit Hohenneuffen St. Michael Neuffen, St. Paulus Beuren, Klaus v. Flüe Frickenhausen, Hl. Geist Großbettlingen

Samstag, 30. April

17:00 Eucharistiefeier in Großbettlingen (Vertretung)
19:00 Eucharistiefeier in Neuffen (Vertretung)

Sonntag, 01. Mai – 6. Sonntag der Osterzeit

8:30 Eucharistiefeier in Beuren
10:00 Eucharistiefeier in Frickenhausen Kirchweihfest
18:30 Maiandacht in Frickenhausen

Dienstag, 03. Mai

18:30 Eucharistiefeier mit Maiandacht in Beuren

Mittwoch, 04. Mai

18:30 Eucharistiefeier in Großbettlingen

Donnerstag, 05. Mai – Christi Himmelfahrt

8:30 Eucharistiefeier in Frickenhausen
8:30 Eucharistiefeier in Großbettlingen (Vertretung)
10:00 Eucharistiefeier in Beuren
10:00 Eucharistiefeier in Neuffen (Vertretung)

Freitag, 06. Mai

18:30 Eucharistiefeier in Frickenhausen

Samstag, 07. Mai

14:00 Emilia Kammerer
17:00 Eucharistiefeier in Frickenhausen
19:00 Eucharistiefeier in Beuren

Sonntag, 08. Mai – 7. Sonntag der Osterzeit

8:30 Eucharistiefeier in Neuffen
10:00 Eucharistiefeier in Großbettlingen
Gesang Teresa Merz und Tim Kuba.
Organistin Rose Vanhoefen
Kirchweihfest

Mitteilungen und Veranstaltungen

Ministunde

Die nächste Ministunde findet am **Freitag, 29. 04. 2016** um 18 Uhr im katholischen Gemeindehaus **Neuffen** statt.

KGR Sitzung

Die nächste Sitzung des Kirchengemeinderates findet am **Dienstag, 03.05.2016** um **19:30 Uhr** im katholischen Gemeindehaus in **Beuren** statt.



Evangelische Freikirche Neuffen
Uracher Weg 11,
Neuffen

Freitag, 29.4.

16.30 Jungschar
19.30 Jugendtreff

Sonntag, 1.5.

10:00 Gottesdienst mit Reinhard Schultze, Reutlingen
Eigenes Programm für Kinder in mehreren Altersgruppen
Anschließend Mai-Wanderung

Montag, 2.5

16.00 Hauskreis in Metzingen

Dienstag, 3.5.

20.00 Hauskreise in Neuffen und Nürtingen

Mittwoch, 4.5.

20.00 Junge Erwachsene Hauskreis

Donnerstag, 5.5.

20.00 Hauskreis in Neuffen

Freitag, 6.5.

16.30 Jungschar
19.45 Jugendtreff

Sonntag, 8.5.

10:00 Gottesdienst mit Friedrich Holzmann, Freudenstadt
Eigenes Programm für Kinder in mehreren Altersgruppen
Anschließend gemeinsames Mittagessen im Buffetstil

Hinweise

Mai-Wanderung

Unsere traditionelle Mai-Wanderung lädt jedermann zu einem vergnüglichen Beisammensein in unseres Herrn Schöpfung ein und dient unser aller Gesundheit und Fitness. Im Anschluss an den Gottesdienst werden wir (bei guter Witterung) zur Grillstelle nach Kohlberg laufen.

Pfingsten

Wegen unserer auswärtigen Pfingstfreizeit findet am 15.5. kein Gottesdienst statt, Sie sind eingeladen befreundete Gemeinden zu besuchen.

Wort Gottes für diese Woche:

Jesus spricht in seinen Abschiedsreden ein weniger populäres Thema an, nämlich das des Gefangenendasein.

„... Ich war im Gefängnis, und ihr habt mich besucht.“

Unter diesem Motto sind Gefängnisseelsorger und Seelsorgerinnen deutschlandweit tätig sowie Ehrenamtliche in verschiedenen Freiwilligenorganisationen wie zum Beispiel dem Schwarzen Kreuz (<http://www.naechstenliebe-befreit.de/>).

Neues Testament, Matthäusevangelium, Kapitel 25, Vers 36b (NLÜ)

Die Gemeindeleitung

Du bist eingeladen!

Na klar zur **Jungschar!**
Für Jungen und Mädchen von 2. Klasse bis 6. Klasse



WANN: (in der Schulzeit)

jeden Freitag, **16:30 - 18:30 Uhr**

WO: im Uracher Weg 11,
in der **Ev. Freikirche Neuffen**.

29.04.2016: "Baumhaus weiterbauen"

Jungs: Wenn das Wetter gut ist, bauen wir am Baumhaus auf der Wiese weiter. Zieht euch bitte passend an. Bei schlechtem Wetter spielen wir drinnen Tischfußball, Tischtennis, Karten oder Billiard.

06.05.2016: "Geo-Caching"

Jungs: Hoffentlich scheint die Sonne, dann gehen wir auf Entdeckungstour per "Geo-Caching". Zieht euch bitte passend an.

13.+27.5.2016: "Pfingstferien"

Wir wünschen euch schöne Pfingstferien!

Du bist eingeladen! Zum Mitspielen, Nachdenken und richtig was Erleben.

Jungschar - echt stark! Noch Fragen?
Tel.: Jeannette (843615), Henry (844455)
Email: jungschar@efn-neuffen.de
www.efn-neuffen.de

DAS MITTEILUNGSBLATT

Informationen - Termine
Veranstaltungen
Anregungen - Tipps
Unterhaltung



01.05. – 08.05.2016

Wochenspruch des Kirchenjahres:
Gelobt sein Gott, der mein Gebet nicht
verwirft noch seine Güte von mir wendet.
Psalm 66,20

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 01. Mai 2016 – Rogate

Michaelskirche Kappishäusern
9.00 Gottesdienst, Pfarrer H. Grimm
Opfer für die Renovierung der
Stiftskirche, Kindergottesdienst
Königshaus (9.00 – 10.30)
im Gemeindehaus.

Stiftskirche Dettingen

10.30 Gottesdienst im Grünen hinter dem Calverbühl mit dem Kindergarten Bergstraße,
Pfarrer T. Gentsch
Opfer für die Renovierung der
Stiftskirche,
Kein Kindergottesdienst Königshaus im Gemeinde- und CVJM-Haus. Herzliche Einladung zum Gottesdienst hinter dem Calverbühl.

Christuskirche Dettingen-Buchhalde

10.00 Gottesdienst, Pfarrer H. Grimm
Opfer für die Renovierung der
Stiftskirche,
Für Eltern mit Kleinkindern
steht der Eltern-Kind-Raum zur
Verfügung. **Keine** Kinderkirche
im Gemeindezentrum.

**Donnerstag 05. Mai - Himmelfahrt
Stiftskirche Dettingen**

9.30 Zentraler Gottesdienst,
Pfarrer H. Grimm
Opfer für ÜMG, Beate Harr
11.00 Kirche im Grünen auf dem Jusi, Markus Munzinger und dem Posaunenchor Kohlberg/Kappishäusern

Sonntag, 08. Mai

9.00 Michaelskirche Gottesdienst,
Kirchenkaffee im Anschluss
Prädikant G. Eisenlohr
9.30 Stiftskirche Gottesdienst mit
Taufen, dem Posaunenchor und
Kirchenkaffee im Anschluss,
Pfarrer T. Gentsch
10.00 Christuskirche Gottesdienst mit
dem Musikteam, Gemeinde-
Frühstück und Taufen, Pfarrer
M. Krimmer

AUS DEM GEMEINDELEBEN

**Wöchentlicher Mittags-
tisch im Gemeinde- und
CVJM-Haus**

Herzliche Einladung zum
Gemeindemittagessen jeden Mittwoch



zwischen 11.45 und 13.30 Uhr. Zur besseren Planung erbitten wir Ihre Anmeldung bei der evangelischen Kirchenpflege (Tel. 92799-3) oder im Gemeindebüro (Tel. 92799-50). Am 4. Mai erwartet Sie folgendes Gericht: Maultaschen mit Ei überbacken, Kartoffelsalat und Blattsalat.

Außerdem wird eingeladen zu einem 10-minütigen Mittagsgebet um 11.30 Uhr im Andachtsraum

„Gärtner“ gesucht bei füreinander da sein!



Die Gartensaison nimmt langsam Fahrt auf. Um für den hoffentlich zu erwartenden Ansturm an Anfragen gewappnet zu sein, suche ich dringend weitere Mitarbeiter für Gartenarbeiten. Hierzu gehört z.B. Rasen mähen, Garten umgraben, Hecken schneiden, usw. Eine Ausbildung oder Gartengeräte sind nicht erforderlich, nur die Bereitschaft, anderen Menschen mit seinen Gaben oder seiner Zeit, abhängig von den eigenen Möglichkeiten zu dienen.

Für nähere Infos oder Anfragen steht zur Verfügung

montags von 9 bis 11 Uhr:

Karin Beck, Tel. 07123/399 133
fuereinander@kirche-dettingen.de

Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats am Dienstag, 03. Mai um 19.30 Uhr im Frickerhaus

Tagesordnung:

Andacht
Protokollgenehmigung
Jüngerschaftsschulung Tiefgänger
Gottesdienstteam Stiftskirche
Sponsorenlauf 02.10.2016
Kinderkirchen
Bericht von der Bezirkssynode vom 08.04.2016
Konfirmation
Verschiedenes

Freizeiten - verdichtetes Leben!

Die Ev. Jugendwerke Bad Urach und Münsingen haben noch freie Plätze auf Kinder-, Jugend- und junge Erwachsenenfreizeiten im Sommer 2016

Mit der evangelischen Jugendarbeit auf Tour: Jedes Jahr genießen zehntausende Kinder und Jugendliche in Baden-Württemberg Freizeiten der evangelischen Jugendarbeit. Hier sind Könner am Werk – von der pädagogischen Vorbereitung bis zur Buchung und Anreise. Vor allem aber lieben unsere Haupt- und Ehrenamtlichen selbst das Leben auf Freizeiten – das strahlt aus! Wer auf Reisen geht, möchte wissen, wem er sich anvertraut. Daher beschreibt ein Qualitäts-Leitfaden (www.ejw-reisen.de) in nüchternen Worten die hohen Standards. Das Eigentliche aber lässt sich nicht in Standards fassen, sondern nur live erleben: Intensive Erfahrungen, gute Gemeinschaft, lebendiger Glaube.

Diesen Sommer starten die Evangelischen Jugendwerke im Kirchenbezirk Bad Urach-Münsingen voll durch. Zum ersten Mal wurde gemeinsam ausgeschrieben und das Angebot ist so groß

wie noch nie: Für Kinder im Alter von 9 bis 13 Jahren gibt es in diesem Jahr vier traditionelle Zeltlager in Eglingen oder in Horgenzell. Für die Jugendlichen ab 13 Jahren reicht das Portfolio von einem Zeltlager in den Vogesen bis hin zu einem Segeltörn auf dem Ijsselmeer. Wer es etwas sportlicher möchte und schon 16 Jahre alt ist, darf sich mit dem Fahrrad auf eine „Tour de France“ begeben. Zwei gemütlichere Reisen an die Nordsee mit Städtetour durch Hamburg oder nach Tirol sind für junge Erwachsene ab 18 Jahren geplant. Alle weiteren Informationen und ausführliche Ausschreibungen liegen in den Evangelischen Gemeindehäusern aus oder lassen sich im Internet auf den jeweiligen Homepages der beiden Jugendwerke (www.ejw-urach.de oder www.ejw-münsingen.de) finden.

Kontaktadresse: Ev. Jugendwerk Bezirk Bad Urach, Pfählerstr. 26,
72574 Bad Urach, 07125/969-848-0
oder Email: info@ejw-urach.de

TERMINE IM ÜBERBLICK

Kappishäusern

Freitag, 29. April

17.00 Bubenjungschar für Jungs von 9 – 13 J.

Sonntag, 01. Mai

15.00 Kein Gemeindehauskaffee

19.30 Gemeinschaftsstunde der Apis

Montag, 02. Mai

17.30 Mädchenjungschar
20.00 Gebetskreis

Dienstag, 03. Mai

19.30 Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats im Frickerhaus, Dettingen

Mittwoch, 04. Mai

19.30 Frauenkreis im Gemeinde- und CVJM- Haus Dettingen, Thema des Abends: Wie Möwen im Wind, Buchvorstellung mit Nicola Vollkommer

Freitag, 06. Mai

17.00 Bubenjungschar für Jungs von 9 – 13 J.

Sonntag, 08. Mai

19.30 Gemeinschaftsstunde der Apis

KURZ NOTIERT

Adressen

Pfarramt Ost

Pfarrer Harald Grimm,
Hölderlinstraße 13,
Telefon 87555, Fax 888589
grimm@kirche-dettingen.de

Pfarramt West

Pfarrer Tobias Gentsch, Kirchplatz 2
Telefon 725991, Fax 725992
gentsch@kirche-dettingen.de

Pfarramt Buchhalde

Pfarrer Michael Krimmer, Lortzingweg 8
Telefon 7330, Fax 87837
krimmer@kirche-dettingen.de

Präsenztage in Dettingen:
Dienstag | Mittwoch | Donnerstag
Büro- & Sprechzeiten im Lortzingweg 8:
Donnerstagnachmittag von 13 - 17 Uhr
und gerne nach Absprache

Diakonat Dettingen

Gemeindediakonin Judith Heinrich,
Milchgasse 6
Telefon 92799-55, Fax 92799-48
heinrich@kirche-dettingen.de

Ev. Kirchenpflege und Kindergartenarbeit

Milchgasse 6
Telefon 92799-3, Fax 92799-48
Öffnungszeiten: Mo 14-17 Uhr, Di 8-12
Uhr + 14-18 Uhr, Mi 15-17 Uhr, Do 10-14
Uhr und Fr 8-11 Uhr
kirchenpflege@kirche-dettingen.de

Ev. Gemeindebüro

Ursula Reusch, Milchgasse 6,
Telefon 92799-50, Fax 92799-48
Öffnungszeiten: Mo. u. Fr. 8 – 11 Uhr,
Mi 15.30 - 18 Uhr, Di u. Do. 10 – 12 Uhr
gemeindebuero@kirche-dettingen.de

Pfarramtssekretariat Ost

(U.Reusch) Hölderlinstraße 13,
Telefon 87555, Fax 888589
Öffnungszeiten: Di. 14 - 16,
Do. 7.30 - 9.30 Uhr



**Neuapostolische Kirche
Beuren - Frickenhausen**

Hohenzollernstr.1, 72636 Frickenhausen

Freitag, 29.04.2016

19:30 Probe Bezirksorchester
in Metzingen

Sonntag, 01.05.2016

- 9:30 Gottesdienst
mit Bezirksältester Peter Kromer
in Nürtingen,
Marienstr. 62
- 9:30 Probe Jugendchor
und Get2together
in Frickenhausen,
Hohenzollernstr. 1
- 10:00 Jugendgottesdienst
mit Bezirks-evangelist Uwe
Zimmerer in Frickenhausen,
Hohenzollernstr. 1

Dienstag, 03.05.2016

- 20:00 Chorprobe
- 20:00 Probe Jugendchor
in Grafenberg

Mittwoch, 04.05.2016

Kein Gottesdienst

Donnerstag, 05.05.2016

- 9:30 Gottesdienst zu Himmelfahrt

Sie sind herzlich willkommen.

Weitere Infos unter:

<http://frickenhausen.nak-nuertingen.de>

- Umwelt schonen -

häufiger Frischware kaufen anstatt
Lebensmittel in
Kunststoffverpackungen



Wir fahren zum Christival

Über das lange Himmerfahrts-Wochenende findet in Karlsruhe ein großes Jugendfestival unter dem Motto "Jesus versöhnt" statt. Wir werden als 11-köpfige Gruppe diese Zeit zusammen mit 11 000 anderen jungen Menschen verbringen und hoffen, neue Impulse für unser Christsein zu bekommen und Gott zu erleben. Danke, wenn ihr um Bewahrung, neue Erkenntnisse, gutes Wetter und eine gute Gemeinschaft dort betet.

Wer kurzfristig als Tagesgast kommen möchte, kann sich vor Ort ein Ticket kaufen und uns besuchen :).



Kuchenspende für Kappiser Mönchlesfest

Am Sonntag **5. Juni 2016** findet wieder das Mönchlesfest in Kappishäusern statt. Auch dieses Jahr wird wieder selbstgebackenen Kuchen verkauft. Wenn sie uns unterstützen möchten, freuen wir uns auf ihre Spende in Form eines Kuchens. Bitte melden sie sich telefonisch bei Katrin Haug 07123 61058 oder tragen sich in die ausgehängten Listen im Gemeindehaus oder im Kindergarten ein.

Wir danken schon mal für ihre Unterstützung.

Von dem eingenommenen Gewinn wird ein Teil davon für ein Projekt für Kappishäusern gegeben.



**DLRG
OG Neuffen-Beuren**

**Jubiläumsparty „75 Jahre DLRG
Ortsgruppe Neuffen-Beuren“ vom
23.04.2016**

Das, was am vergangenen Samstag in der Turn- & Festhalle Beuren gemütlich bei Schnitzelweckle, Pommes und einem Bierchen mit einem (geplanten), um 15 Minuten nach hinten verschobenen „Alles Roger?!“-Auftritt begann, entwickelte sich ca. eineinhalb Stunden später (eben zur üblichen Partyzeit ab 21:30 Uhr...) zu einem rauschenden Fest: Die Live-Band heizte mit einem Hit nach dem anderen den knapp 300 anwesenden Gästen ordentlich ein und sorgte so für Bewegung auf der Tanzfläche, Hochbetrieb an den beiden Bars sowie zunehmend heitere und ausgelassene Feier-Stimmung - herrlich!

Als nach der letzten Zugabe die Hallenbeleuchtung um 1 Uhr am Sonntagmorgen

anging, hätten alle gerne noch - vermutlich bis in die frühen Morgenstunden - weitergefesteet. Aufgrund der Auflagen und aus Rücksicht auf die Anwohner war aber eine absolute Nachtruhe um 2 Uhr unumgänglich. Wir bitten um Verständnis und hoffen, dass alle gut zu Hause angekommen sind!

Wir bedanken uns herzlichst bei unseren jungen und junggebliebenen Gästen für den Besuch und das friedliche miteinander Feiern unseres Geburtstages, bei „Alles Roger?!“ für den Groove, bei den Anwohnern für ihr Verständnis für den Groove, der Gemeinde Beuren und Familie Schüssler für die Bereitstellung der Halle, unseren Werbepartnern für das Sponsoring, unseren Lieferanten für Speis und Trank, MiniCars 2000 Neuffen e.V. für den Teppichboden, Steiner-Security für die kompetente Unterstützung sowie bei allen anderen und insbesondere bei den zahlreichen Helferinnen und Helfern aus den eigenen Reihen, die für einen reibungslosen Ablauf und so zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.



Alle Gäste und HelferInnen in bester Feierlaune

Wir hatten sehr viel Spaß, ihr und Sie offensichtlich auch, wie auf unserer Jubiläumsfeier unschwer zu vernehmen war: Von „Dringend notwendige und längst überfällige Veranstaltung für Jung und Alt in Beuren“ bis hin zu „einfach geile Party“ reichten die durchweg positiven Kommentare (Okay: Sekt nehmen wir in Zukunft ins Angebot mit auf... ;-)).

Das nächste Jubiläum steht von unserer Seite aus zwar erst in 25 Jahren an, aber grundsätzlich lässt sich ja jeder Geburtstag gebührend feiern - also mal schauen... ;-)
(FS)

Besuchen Sie uns im Internet

Wissenswerte Informationen rund um die Ortsgruppe, aktuelle und archivierte Berichte sowie Bilder von Aktivitäten, Termine und Ansprechpartner finden Sie auf unserer Homepage unter www.neuffen-beuren.dlrg.de.



Deutsches Rotes Kreuz Bereitschaft Neuffen
www.DRK-Neuffen.de
info@DRK-Neuffen.de

Blutspender dürfen wegen Q-Fieber weiterhin nicht Blutspenden!

Der DRK-Blutspendedienst weist darauf hin, dass aufgrund der Q-Fieber Infektion im Landkreis Esslingen, Blutspender aus folgenden Gemeinden und Städten durch Behördenauflagen weiterhin nicht Blutspenden dürfen:

Wernau, Köngen, Wendlingen, Denkendorf, Deizisau, Altbach, Plochingen, Reichenbach, Hochdorf, Schlierbach, Notzingen, Kirchheim, Dettingen, Unterenzingen, Oberboihingen.

Das gilt für die Bewohner und auch für Spender, die dort arbeiten und sich längere Zeit dort aufhalten!

Alle Blutspender erhalten nach Sperrende wie gewohnt Ihre Einladung zur nächstmöglichen Blutspende.

Weitere Infos erhalten Sie unter der kostenlosen Blutspende Festnetzhotline 0800 - 1194911

Resilienz - Innere Stärke für Ihr Kind

Am 3. Mai, um 19.30 Uhr, lädt das DRK-Familienzentrum Nürtingen zu einem Vortrag ein: Resilienz hilft Kindern zu einer positiven Selbstwahrnehmung, verstärkt die soziale Kompetenz und kann helfen, schwierige Lebenssituationen gut zu meistern. **Ulrike Palmer**, Resilienz-Zentrum Sindelfingen, erläutert in ihrem Vortrag, was Resilienz bedeutet und welche Rolle sie bei der Entwicklung des Kindes spielt. Die Referentin zeigt auf, wie Eltern ihren Kindern innere Stärke und Kompetenzen vermitteln können.

Sie gibt viele praktische Tipps, wie man dies im Familienalltag mit Kindergarten- und Grundschulkindern umsetzen kann.

Die Teilnahmegebühr beträgt 8 €.

Anmeldung & Informationen:

Tel.: 07022/30409-60

(Mo & Mi 9.00 - 12.00 Uhr),

E-Mail: info@drk-familienzentren.de,

www.drk-familienzentren.de



FAMILIEN | KRANKEN | ALTENHILFE
KOHLEBERG-KAPPISHÄUSERN e.V.

Mitgliederversammlung des Vereins für Familien-, Kranken- und Altenhilfe e.V. Kohlberg-Kappishäusern

Liebe Mitgliederinnen, liebe Mitglieder, liebe Interessierte,

ganz herzlich laden wir Sie zur Mitgliederversammlung des Verein für Familien-, Kranken- und Altenhilfe auf

Dienstag, 10. Mai 2016, ins **Evang. Gemeindehaus, Hölderlinstr. 4**, in **Kohlberg**, um **19.30 Uhr** ein.

Von 19.30 Uhr bis ca. 20.45 Uhr werden wir die Mitgliederversammlung mit einem Vortrag beginnen, nachdem auch Interessierte, die nicht bei der Mitgliederversammlung dabei sein können/wollen das Gemeindehaus verlassen können. Das Thema des Vortrages lautet:

„Flüchtlinge in Kohlberg – ein Herausforderung für Alle.“

Referent: Dietmar Freudenberg, Ortsvorsteher von Kappishäusern

Nach dem Vortrag haben wir Gelegenheit zum Austausch. Die anschließende Mitgliederversammlung wird sich auf ca. eine Stunde belaufen.

Folgende Tagesordnung erwartet uns:

1. Bericht des 1. Vorsitzenden (Pfarrer Harald Geyer)
2. Bericht des Rechners zum Jahr 2015 und Ausblick aufs Jahr 2016 (Hanspeter Sihler)
3. Entlastung des Vorstandes und Ausschusses
4. Bericht aus der Diakoniestation Neuffener Tal (Jochen Schnizler)
5. Bericht von der Kontakt- und Anlaufstelle unseres Vereines (Daniela Bauer)
6. Dank an Herrn Bürgermeister Klaus Roller für die achtjährige Mitarbeit als 2. Vorsitzender im Vorstand unseres Vereines.
7. Sonstiges

Anträge und Anregungen müssen bis spätestens zehn Tage vor der Mitgliederversammlung beim 1. Vorsitzenden Pfarrer Harald Geyer (Tel. 07025-3517) eingehen. (Also bis einschl. 29. April 2016)

Es lädt Sie ganz herzlich ein

Pfarrer Harald Geyer

(1. Vorsitzender des Vereins)

Werbung gibt's an jeder Ecke. Blut nicht.

SPENDE BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

Termine und Infos 0800 11 949 11 oder www.DRK.de



Gesangverein Liederkranz 1841 Neuffen

Chor vokal total probt immer mittwochs im Probenraum der Stadthalle Neuffen. Beginn ist um **20:00 Uhr - 21:30 Uhr**. Das offene Singen findet an jedem 3. Donnerstag im Monat statt. Wir treffen uns um **19:30 Uhr** im Probenraum der Stadthalle.

Sangeslustige sind willkommen!



Jugendmusikschule Neuffen

Musikalische Früherziehung mit weiterem Kurs am Freitagnachmittag



Ab April können wir freitags einen weiteren Kurs der musikalischen Früherziehung anbieten. Grundsätzlich kann an jedem ersten Unterrichtstag im Monat in allen Kursen geschnuppert werden.

Hier die aktuellen Termine im Mai:

Montag, 2. Mai 2016, 15.30 Uhr, Zimmer 6 der Grundschule - Leitung: Vera Reinold,

Mittwoch, 4. Mai 2016, 16.30 Uhr, Zimmer 6 der Grundschule - Leitung: Vera Reinold,

Freitag, 13. Mai 2016, 15.00 Uhr, Zimmer 6 der Grundschule - Leitung: Renate Schilling.

Herzliche Einladung an musikinteressierte Kinder ab ca. 3 Jahren.

Musikzwerge mit erweitertem Angebot



Seit Februar haben wir das Kursangebot bei unseren Musikzwerge erweitert. So finden montagnachmittags 2 Kurse im Zimmer 2 der Grundschule Neuffen statt. Der erste Kurs ist speziell für Familien gedacht, die ein älteres Kind in der musikalischen Früherziehung angemeldet haben und beginnt

um 15.30 Uhr. Der spätere Kurs ist um 16.30 Uhr. Freitagmorgens um 9.30 Uhr findet ein weiterer Kurs im Proberaum der Stadthalle Neuffen statt. Alle Kurse leitet Simone Kimmerle. In den Kursen kann jeweils am ersten Unterrichtstag des Monats unverbindlich geschnuppert werden. Die aktuellen Termine im Mai:
Montag, 2. Mai 2016 - 15.30 und 16.30 Uhr - Zimmer 2 der Grundschule Neuffen
Freitag, 13. Mai 2016, 9.30 Uhr - Proberaum der Stadthalle Neuffen.

Musik tut gut!

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Geschäftsstelle, Ingrid Maier, Telefon 07025 6913, beim musikalischen Leiter, Edmund Dollinger, Telefon 07025 3310 oder über das Internet unter www.jugendmusikschule-neuffen.de

Muttertagskonzert am Sonntag, 8. Mai 2016

Freuen Sie sich auf einen musikalischen Leckerbissen der besonderen Art: Am Muttertagssonntag musizieren das Gesangsensemble "Die Evergreens", die Solisten Renate Schilling, Lars Büchler und Oliver Erb sowie das Klavierduo Leila Walter und Edmund Dollinger um 15 Uhr in der Pflege-Residenz-Beuren, Balzholzer Straße 1 in Beuren. Der Eintritt ist frei.

Muttertagskonzert
 mit dem Gesangsensemble "Die Evergreens"
8. Mai 2016 um 15.00 Uhr
 in der Pflege-Residenz-Beuren
 Balzholzer Straße 1 72660 Beuren
 Veranstalter: **Eintritt frei!**
 Jugendmusikschule Neuffen & Pflege-Residenz-Beuren

Wir bitten um Anmeldung



Kleintierzuchtverein Neuffen

1. Mai - und Christi Himmelfahrtthock

Am Sonntag , 1. Mai 2016 und am Donnerstag , 5. Mai 2016 Christi Himmelfahrt (Vatertag) ist unser Vereinsheim in der Kurt-Schneider Anlage den ganzen Tag geöffnet. An beiden Tagen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Am Nachmittag gibt es Kaffee und Kuchen.

Alle Freunde der Kleintierzüchter sind herzlich willkommen.

Monatsversammlung

Am Mittwoch, 18.05.2016 findet unsere Monatsversammlung im Vereinsheim in Neuffen statt.

Besprechung: Jungtierschau
 Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.
 Beginn: 20.00 Uhr

Die Natur braucht uns nicht, aber wir die Natur

LandFrauen Neuffen
 LandFrauenverband Württemberg-Baden e.V.
 gegründet 1985 im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des LandFrauenverbandes Württemberg-Baden e.V.

Tagesausflug Donnerstag 12. Mai 2016



Unser Ausflug führt uns nach Freudenstadt und Alpirsbach

Abfahrt Donnerstag 12. Mai 2016

8:00 Uhr am Bahnhof Neuffen

Programm:

Unterwegs werden wir eine kleine Pause machen mit Brezeln.

Nach der Ankunft in Freudenstadt ist um 10 Uhr eine Stadtführung geplant. Dauer circa 1 1/2 Stunden. Wer nicht so gut zu Fuss ist kann sich auch in dieser Zeit im Zentrum von Freudenstadt aufhalten. Anschließend Zeit zur freien Verfügung. Gegen circa 14 Uhr Weiterfahrt nach Alpirsbach.

In Alpirsbach sind wir um 15 Uhr zu einer Führung im Kloster angemeldet. Dauer ca. 1 Stunde. Wer nicht so gut zu Fuss ist kann sich auch in dieser Zeit im Klosterhof aufhalten. Danach besteht die Möglichkeit zur Besichtigung der Glasbläser und des Brauladens der Klosterbrauerei. Sowie Zeit zur freien Verfügung.

Gegen 16:30 Uhr haben wir in der Brauereigaststätte zum Essen reserviert. Nach dem gemütlichen Essen als Ausklang werden wir die Heimreise antreten. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung, Gäste sind herzlich willkommen. Rückkehr circa 20:00 Uhr

Unkostenbeitrag bei 35 Teilnehmern ca. 30€ für Mitglieder und 35€ für Nichtmitglieder (enthalten Brezel, Führungen und Busfahrt)

Anmeldung bis spätestens 29. April 2016

Gerda Wetzel 07025/4602
 Beate Mönch 07025/3810



Musikverein Stadtkapelle Neuffen

StadtkapelleTermine:

Samstag, 30. April

17.45 Uhr Treffen zum Maibaumstellen am Kelterplatz (in Uniform)

Sonntag, 01. Mai

10.30 Uhr Treffen zum Maihock am Feuerwehrhaus (in Uniform)

Dienstag, 03. Mai
 20.00 Uhr Orchesterprobe

Musikverein Jugend

Termine:

Montag, 02. Mai

18.00 Uhr Bandprobe im Proberaum der Stadthalle in Neuffen

Euer Jugend-Gremium
 Franz, Marina und Larissa
 Musikverein Stadtkapelle Neuffen
 Pressewart
 M. Mönch



Naturschutzbund Deutschland Ortsverband Neuffen/Beuren

Auf zum Vogelzählen am Pfingstwochenende! NABU-Mitmachaktion „Stunde der Gartenvögel“ vom 13. bis 15. Mai



Stieglitz

Am Pfingstwochenende lädt der NABU wieder alle Naturfreundinnen und -freunde zur großen Mitmachaktion „Stunde der Gartenvögel“ ein. Dann heißt es wieder: Eine Stunde lang Vögel beobachten, zählen, dem NABU melden – und damit einen wichtigen Beitrag zum Naturschutz leisten. „Wenn viele Menschen mitzählen, hilft uns das, mehr über die Entwicklungen der Vogelwelt in Städten und Dörfern zu erfahren. So können Naturschutzmaßnahmen noch besser auf den Bedarf abgestimmt werden Ein Beispiel: Auch dank der Ergebnisse der Stunde der Gartenvögel wissen wir, dass es den Mauerseglern immer schlechter geht. Und für sie kann man einiges zu tun, zum Beispiel indem man Nisthilfen anbringt.“

Um mitzumachen, braucht es keine besonderen Kenntnisse: Man beobachtet eine Stunde lang die Vogelwelt in der Umgebung des eigenen Zuhauses, zum Beispiel im Garten. Von jeder Vogelart wird die höchste Anzahl notiert, die sich im Lauf einer Stunde gleichzeitig zeigt. So vermeidet man Doppelzählungen. Eine Zählhilfe mit Bildern der häufigsten Arten und viele weitere praktische Tipps gibt es im Internet unter: www.stunde-der-gartenvoegel.de. „Auch wer wissen möchte, wie viele Menschen hier aus der Region bisher mitgemacht haben und welche Vögel besonders häufig sind, wird dort fündig.“

Die eigenen Zählergebnisse kann man ebenfalls direkt online eingeben, alternativ meldet man sie per Post. Am 14. und

15. Mai werden die Daten zwischen 10 und 18 Uhr auch telefonisch unter der **kostenlosen Rufnummer 0800-1157115 entgegen genommen.** „Wir hoffen, dass dieses Jahr noch mehr Vogelfreundinnen und -freunde mitzählen. Damit die Daten noch vollständiger werden – aber vor allem, weil es wirklich Spaß macht! Wer teilnimmt, hat zudem die Chance auf tolle Preise. Als Hauptgewinn winkt ein Trekkingrad, außerdem gibt es ein Fernglas, Insektenhotels, Bücher und Vieles mehr zu gewinnen.

Für Frühaufsteher, die Vogelwelt der Streuobstwiesen am Samstag 14. Mai um 6.00 Uhr.

Eine Veranstaltung des Freilichtmuseums Beuren und des NABU, mit Uwe Bayer

Treffpunkt ist der Besucherparkplatz des Freilichtmuseums.

<http://www.nabu-neuffenbeuren.de>

Frühjahrsspaziergang mit dem NABU in Beuren.

bei diesem Abendspaziergang erkunden wir Frühjahrskräuter, Wiesenblumen und Vögel in Beuren.

Die Veranstaltung findet am 02.05.2016 um 19 Uhr statt.

Treffpunkt ist der alter Sportplatz Austria (Beurener Steige).



**NaturFreunde
Ortsgruppe Neuffen**

Umweltdetektive Neckar-Fils erleben die Welt



Unser nächstes Treffen findet am **Diens- tag, den 03.05.2016 von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr** am NaturFreunde-Haus an der Steinach, Nürtinger Str. 67 in Neuffen statt.

Unser Thema: Wiesenbewohner
Wir freuen uns auf Euch!

Information bei:

Kathy Kirchner

Tel.: 0176/96871575

info@umweltdetektive-neckarfilms.de

Petra Kammerer

Tel.: 07025/5629

Naturwerkstatt

Themen: Upcycling (aus Alt mach Neu), Urban Gardening, Demokratie, Gemeinschaft & Individuum - Selbstbestimmung, handwerkliche Fähigkeiten und Fertigkeiten erproben, Entscheidungen in der

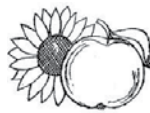
Gruppe treffen, die Kunst des Gärtnerns kennen lernen und vor allem die Gemeinschaft erleben.

Treffpunkt am Naturfreundehaus, Nürtinger Str. 67. Jeden 2. Dienstag, Zeit: ca. 16.45 - 18.45 Uhr.

Nächster Termin: 03.05.2016

Informationen bei: Kathy Kirchner, info@umweltdetektive-neckarfilms.de oder 0176-96871575.

D. Kammerer



**Obst- und
Gartenbauverein
Kohlberg-
Kappishäusern e.V.**

Liebe Mitglieder und Freunde des OGV Kohlberg- Kappishäusern

Am **Freitag, 29.04.2016** findet eine Schnittunterweisung an Spindelbäumen statt. Die Unterweisung wird von Fachwart Hans Muckenfuß aus Neuffen durchgeführt.

Treffpunkt um **17.30 Uhr an der Kelter in Kappishäusern.** Bei Regen fällt die Schnittunterweisung aus. Auskunft unter Tel.: 07025-6647

Der OGV lädt recht herzlich zu dieser Veranstaltung ein.



**Reit- und Fahrverein
Neuffen**

Einladung zum Tag des Pferdes

Wir laden Sie recht herzlich zum dies- jährigen Tag des Pferdes am 08. Mai auf

die Reitanlage Spadelsberg ein. Bewirtet wird ab 12.00 Uhr. Ab 13.30 Uhr wird ein vielseitiges Programm vorgestellt, bei welchem die großen und kleinen Reiter ihr Können zeigen.

Laura Thumm

Arbeitsdienst

Liebe Vereinsmitglieder da es noch einige Vorbereitungen zu treffen gibt zum Tag des Pferdes, findet am 29.04.2016 ab 17.00 Uhr ein Arbeitsdienst statt.

Es wäre schön, wenn sich dazu viele flei- bige Helfer Zeit nehmen würden.

Reit - und Fahrverein Neuffen e.V.

Tag des Pferdes

Der Reit - und Fahrverein Neuffen e.V.
lädt herzlich ein...

8. Mai 2016

Reitanlage Spadelsberg

Vielseitiges Programm
Bewirtung
Ponyreiten

Ab 12 Uhr gibt es Leckeres von der Bewirtung
Das Programm beginnt um 13:30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



**Schützenverein
Neuffen e.V.**

Hallo Neuffen,

hier die Frau- u. Mannschaften und Start- zeiten der bis dato gemeldeten Gruppen für das 56. VEREINSPOKALSCHIESSEN

SV-NEUFFEN 2016 ;
NACHMELDUNGEN NOCH BIS 30.04
APRIL MÖGLICH;

Startzeiten zum 56. Vereinspokalschießen des Schützenvereins Neuffen am 30.04. und 01.05.2016

30.04.16. Samstag	Mannschaft	Mannschaft
17.10 Uhr bis 17.30 Uhr	Feuerwehr I	Feuerwehr II
17.35 Uhr bis 17.55 Uhr		
18.00 Uhr bis 18.20 Uhr	Feuerwehrmädels	
18.25 Uhr bis 18.45 Uhr	Feuerwehr Jugend	Rockheads Frauenvolk
18.50 Uhr bis 19.10 Uhr	Reiter Cavaletti	Reiter Herren
19.15 Uhr bis 19.35 Uhr	Reiter Damen I	
19.40 Uhr bis 20.00 Uhr	Die Hallodries	
01.05.16. Sonntag	Mannschaft	Mannschaft
08.25 Uhr bis 08.45 Uhr	VfB „de Alde“	Täleshühner
08.50 Uhr bis 09.10 Uhr	AVG Herren	AVG Damen
09.15 Uhr bis 09.35 Uhr	VfB Traditionself	
09.40 Uhr bis 10.00 Uhr	No Names	Team Lauf Kids
10.05 Uhr bis 10.25 Uhr	Kaputtnix I	Kaputtnix II
10.30 Uhr bis 10.50 Uhr	Kaputtnix Damen	VfB „de Alde von de Alde“
10.55 Uhr bis 11.15 Uhr	Los Dilettantos I	Los Dilettantos II

11.20 Uhr bis 11.40 Uhr	Los Dilettantos III	Los Dilettantos Damen
11.45 Uhr bis 12.05 Uhr	Giga Fest Hefe	Giga Fest Kristall
12.10 Uhr bis 12.30 Uhr	Giga Fest Junior – Team	
12.30 Uhr bis 13.20 Uhr	Pause	
13.20 Uhr bis 13.40 Uhr	Rockheads	
13.45 Uhr bis 14.05 Uhr	UG 7	UG 7 Frauen
14.10 Uhr bis 14.30 Uhr		
14.35 Uhr bis 14.55 Uhr		
15.00 Uhr bis 15.20 Uhr	Team Zehntkeller I	
15.25 Uhr bis 15.45 Uhr		
15.50 Uhr bis 16.10 Uhr	Siegerehrung	
ca. 17.00 Uhr		

Nachmeldungen sind noch bis zum 30. April bei Herbert Wagner
Tel. 07026/5224 möglich. oder per Email an hwagner2706@aol.com



Stadt- und Kulturring
Neuffen

www.Stadt-und-Kulturring-Neuffen.de

Jahreshauptversammlung des Stadt und Kulturrings Neuffen am 22. April 2016

Kürzlich fand die Jahreshauptversammlung des Stadt- und Kulturring Neuffen e.V. in Anwesenheit von Bürgermeister Mathias Bäcker, der die Grüße des Stadtrates überbrachte, im Schützenhaus statt. Der 1. Vorsitzende Heinrich Seewöster begrüßte die anwesenden Mitglieder und stellte die ordnungsgemäße Einladung fest. In seinem Rechenschaftsbericht berichtete Seewöster über die Aktivitäten wie den Neujahrsempfang, die Beteiligung am Blumenschmuckwettbewerb, die Hobbykünstlerausstellung und den Weihnachtsmarkt sowie die Museums- und Stadtführungen. Ganz besonders bedankte sich Heinrich Seewöster bei BM Mathias Bäcker für die neu installierte Lichtanlage im Museum, die im Dezember in Betrieb genommen wurde. Im Januar fand der Neujahrsempfang in Anwesenheit von BM Mathias Bäcker für die ehrenamtlich Tätigen statt, für die sich BM Mathias Bäcker und Seewöster für die im vergangenen Jahr stattgefundenen Veranstaltungen bei den zahlreich erschienenen Mitgliedern bedankte. Der Kassenbericht dargestellt von Kassier Herbert Dix brachte ein ausgeglichenes Ergebnis. Der Kassenprüfer Klaus Dorfschmid bestätigte die hervorragende Arbeit des Kassierers. BM Mathias Bäcker übernahm die Entlastung des gesamten Vorstandes und bedankte sich bei den ehrenamtlichen Tätigen. Die Entlastung wurde einstimmig angenommen. Da der 1. Vorsitzende neu gewählt werden mußte, übernahm BM Mathias Bäcker das Amt des Wahlleiters und schlug als 1. Vorsitzenden Heinrich Seewöster vor, der dann von der Versammlung einstimmig gewählt wurde. Der erste Vorsitzende übernahm nun wieder die Wahlleitung. Bei der Wahl des Schriftführers wurde Dr. Peter Christiani einstimmig neu gewählt da der bisherige Schriftführer Anton Palesch aus persönlichen Gründen nicht mehr kandidierte. Für die Wahl des Kassenprüfers wurde Richard Müller vorgeschlagen, Alois Kreppenhofer kandidierte aus persönlichen Gründen nicht mehr. Einstimmig gewählt wurden Richard Müller und Klaus Dorfschmid. Heinrich Seewöster bedankte sich bei Anton Palesch und Alois Kreppenhofer für die geleistete Arbeit und wünschte ihnen für die Zukunft alles Gute. Für 2016 ist eine Ausstellung "Maße und Gewichte", eine Hobbykünstlerausstellung und der Weihnachtsmarkt geplant. Bereits im Januar fand der Neujahrsempfang statt, im Februar die Beteiligung am Blumenschmuckwettbewerb mit einer Ausstellung zum Thema "Gottfried von Neuffen". Im April wurde im Melchior-Jäger-Haus die Ausstellung von Gemälden "Rund um den Hohenneuffen" eröffnet,



Schwäbischer Albverein
Ortsgruppe Neuffen

Eine Sommerlinde gepflanzt

Nicht gerade strahlend zeigte sich die Witterung am vergangenen Samstag beim „Tag des Baumes“ der Ortsgruppe Neuffen des Albvereins.

In strömenden Regen pflanzten Kinder der Familiengruppe und einige unentwegte Mitglieder eine Sommerlinde im oberen Bereich der Lindenallee zum Schillingskreuz und vervollständigten damit vollends diese prächtige Allee. Seit vielen Jahren setzt und finanziert die Ortsgruppe jährlich einen Lindenbaum zur Erhaltung dieser wichtigen Baumart und bezieht erfolgreich Kinder und Jugendliche in die nachhaltigen und ökologisch bedeutenden Pflanzaktionen aktiv ein.

Besonderer Dank gebührt den beteiligten Kindern, den Erwachsenen und Bauhofsleiter Seiler mit seinem Team für die vorbildliche Unterstützung der gelungenen Pflanzaktion.

hk



Redaktionsschluss des Neuffener Amtsblatt

Aufgrund des Feiertags (Christi Himmelfahrt) wird der Redaktionsschluss des Neuffener Amtsblattes in der **KW 18 auf Montag, 2. Mai 2016, 23.30 Uhr**, vorverlegt.

Später eingehende Berichte können nicht mehr berücksichtigt werden. **Wir bitten um Beachtung.**

die Gemälde aus dem Besitz des Stadt- und Kulturring zeigt. Breiten Raum nahm des Thema Weihnachtsmarkt ein. Der bisherige Marktmeister Albert Klink kann das Amt aus persönlichen Gründen nicht mehr ausüben. Da kein neuer Marktmeister gefunden wurde, will man diese Position gegen entsprechende Vergütung ausschreiben. Zum Schluß bedankte sich der 1. Vorsitzende Heinrich Seewöster noch einmal bei den ehrenamtlich Tätigen und wünschte dem Stadt- und Kulturring weiterhin viel Erfolg.



Öffnungszeiten der TB Geschäftsstelle:

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 9:00 bis 11:00 Uhr

Montagabend von 18:30 bis 20:00 Uhr

Tel.: 07025/908982

Fax: 07025/908983

E-mail: info@tbneuffen.de

Internet: www.tbneuffen.de

Abteilung Handball



Ergebnisse

Männer I – TB Neuffen I – HT Uh.-Holzh. II – 28:22

Männer II – TB Neuffen II – HT Uh.-Holzh. III – 25:28

Frauen I – TB Neuffen I – FA Göppingen II – 21:19

Frauen II – TB Neuffen II – SV Vaihingen II – 23:15

Frauen II – TB Neuffen II – HSG Leinf.-Echt. III – 32:16

Frauen III – TB Neuffen III – TV Altbach II – 16:16

Frauen I – Noch einmal alles gegeben

Die Luft war raus nach dem vorzeitig gesicherten Klassenerhalt. Neuffens Gastspiel beim Landesligaabsteiger SG Bettringen endete dann auch mit einem 24:21 (11:9) Erfolg der Gastgeberinnen. Neuffen musste ohne Sina Lonsinger und Martina Binder antreten und die jungen Wilden übernahmen die Verantwortung auch wenn es am Ende nicht zum Sieg reichte. Trainer Uli v. Petersenn zeigte sich nach Spielende dann auch nicht unzufrieden mit der Leistung seiner Spielerinnen.

Nicole Szukitsch eröffnete bereits nach 30 gespielten Sekunden mit der 1:0 Führung das muntere Tore werfen für ihre Farben und sie war es auch die die TB-Abwehr im Mittelblock stabilisierte. Einzige die Ex-Bundesligaspielerin Femke Mädger bekamen die Rot-Weißen nie so richtig in den Griff. Katja Wittmann und Christina Bertsch brachten ihr Team nach 6 Minuten mit 4:1 in Front. Danach vergaben die Rot-Weißen einige Chancen und brachten die SG Bettringen wieder ins Spiel. Diese ließen sich auch durch zwei vergebene Strafwürfe nicht aus der

Ruhe bringen und egalisierten in der 18. Spielminute zum 7:7. Bertsch und Bantleon gelangen zwei Treffer zum 9:11 Pausenstand.

Besser ins Spiel zurück fanden dann die SG-Damen die die Führung mit zwei Treffern in Folge auf 13:9 (33.) ausbauen konnten. Helen Frank, Bertsch, Wittmann und Szukitsch brachten die Rot-Weißen in der 42. Minute beim 14:15 wieder in Schlagdistanz, was Bettringens Trainer zwang seinerseits eine Auszeit zu nehmen. Diese trug dann insofern Früchte, dass es immer wieder Mädger gelang einen Vorsprung heraus zu werfen. Doch noch gab sich die Tälessieben nicht geschlagen, Neuffen warf alles in die Waagschale und kämpfte um jeden Ball. Selbst in eigener Unterzahl gelang der Tälessieben ein Treffer der die TB-Damen im Spiel hielt. Gegen Ende der Partie schwanden auf Seiten des TB die Kräfte und man blieb fast zehn Minuten ohne eigenen Torerfolg. In dieser Phase zogen die Gastgeberinnen auf 24:19 (59.) davon. Die von Neuffens Trainer Uli v. Petersenn genommene Auszeit brachte zwar noch einmal etwas Feuer in die Partie, zu mehr als einer Ergebniskorrektur reichte es für die Rot-Weißen aber nicht mehr. Die v. Petersenn Truppe hätte sich zwar gerne mit einem Sieg aus der Saison verabschiedet, aber es sollte an diesem Tag einfach nicht sein. V. Petersenn zog am Ende das Positive aus der Partie und zeigte sich zufrieden mit seinen Spielerinnen die alles gegeben haben.

Frauen II – Meisterschaft und Aufstieg

Neuffens Zweite durfte feiern – mit einem klaren Kanter Sieg im abschließenden Gastspiel bei der Zweiten aus Wolfschlugen waren nicht nur die Meisterschaft unter Dach und Fach sondern auch der Aufstieg in die Bezirksliga. Entsprechend groß war dann auch der Jubel bei den Rohde-Schützlingen. Man verabschiedete sich aus der Bezirksklasse mit einem deutlichen 41:15 (14:5) Sieg. Da man den direkten Vergleich gegen die Damen aus Plieningen mit zwei Toren für sich entschieden hat, steht die Meisterschaft fest.

Neuffen legte von Anfang an ein hohes Tempo vor und agierte im Abwehrverbund gewohnt sicher. Bemängeln muss man lediglich die Tatsache, dass zu Beginn des Spiels wieder etliche Chancen liegen gelassen wurden. Nicht nur die TB-Abwehr stand sicher, dahinter konnte Alexandra Puskas im TB-Tor immer wieder mit guten Paraden glänzen. Der Tälessieben gelang es auf diese Art ihren Kasten bis zur 12. Spielminute sauber zu halten. Theresa Hüttig eröffnete den Torreigen für die Rot-Weißen und auch Saskia Lauser über Außen, Larissa Lonsinger per Gegenstoß und Susanne Kleiß mit Strafwurf ließen nichts anbrennen. Ein 6:0 Lauf gleich zu Beginn der Partie brachten die TB-Damen früh auf die Siegerstraße. Auch die beiden ersten Treffer der Gastgeberinnen brachten die Rot-Weißen nicht in Bedrängnis, Melanie Birkmaier und Corinna stellten den Abstand wieder her. Nina Gähr und Rieka Lepple stellten

dann den 14:5 Pausenstand her. Den besseren Start in Hälfte zwei erwischten zwar die TSV-Damen die auf 6:14 (31.) doch danach nahm der Tälessiebes volle Fahrt auf. Sarah Hezeli im TB-Tor hielt dieses mit klasse Paraden sauber und Rebecca Braunwarth konnte immer wieder Bälle der TSV-Angreiferinnen blocken. Die bereits bekannten Protagonisten erzielten für die Tälessieben in den zweiten dreißig Minuten Tor um Tor. Das Tempo passte, den Rot-Weißen gelang nun beinahe alles. 40 Minuten waren gespielt als Hüttig die 20:10 Führung gelang. Diesen Vorsprung baute die Tälessieben nach und nach immer weiter aus. Die Gastgeberinnen, die mit nur 8 Spielerinnen ins Rennen gegangen waren, ließen auch kräftemäßig immer weiter nach. Im Gegenzug gelang Neuffen nun beinahe alles und Trainer Alex Rohde wechselte in seinem letzten Spiel als Kommandogeber auf der Bank noch einmal munter durch. Schlussendlich legte die Tälessieben mit 41:15 einen überzeugenden Start-Ziel-Sieg hin und sicherte sich damit Meisterschaft und Aufstieg. Nach dem der erste Jubel verklungen war wurde Trainer Alex Rohde im Foyer der TSVW-Sporthalle von seinen Spielerinnen gebührend verabschiedet. Ein Korb mit Holzspänen, beschriftet mit Rohde-Sprüchen aus drei Jahren wie z.B. „Auf geht's Jungs“ um nur einen davon zu nennen, wurde überreicht. Er hat sein vor Wochen gegebenes Versprechen wahr gemacht und Neuffens Zweite wieder dahin geführt wo er die Mannschaft vor drei Jahren übernommen hat in die Bezirksliga. Die angesichts der spannenden Situation in der Liga noch nicht beschrifteten Aufsteiger-Shirts wurden per Tape mit einer großen 1 versehen und dann ging das große Feiern weiter.

Frauen III – Undankbarer Dritter

Neuffens Trainerin Kristin Meyer stellte nach der Partie fest, wir haben heute einen Punkt in einer spannenden Begegnung gewonnen. Dieser reicht für die Dritte dann aber nicht zum Aufstieg, sondern nur zum dritten Platz in einer spannenden



Kreisliga A Saison. Viel vorgenommen hatten sich die Meyer-Schützlinge um beim Team aus Esslingen den benötigten Zweier einzufahren. Am Ende sollte es aber nur zu einer 15:15 (7:6) Punkteteilung reichen. Von Anfang an entwickelte sich ein mehr als spannendes Spiel. Beide Mannschaften begegneten sich auf Augenhöhe und keines der beiden Teams konnte sich im Verlauf des Spiels große Vorteile verschaffen. Zwei starke Abwehrreihen mit zwei gut aufgelegten Torhüterinnen dahinter sorgten dafür, dass Tore eher Mangelware blieben. Auch leisteten sich beide Mannschaften immer wieder längere Sendepausen beim Tore werfen. So geschehen zwischen der 16. und 23. Spielminute. Mit dem knappen Halbzeitrückstand war für die Rot-Weißen noch alles drin, den besseren Start in Hälfte zwei erwischten aber die Spielerinnen vom Team Esslingen. Neuffen gelang nach dem Wiederanpfiff zehn Minuten lang kein einziger Treffer, das Team zog auf 10:6 davon und veranlasste Meyer auf der TB-Bank ihre Auszeit zu nehmen. Diese zeigte insofern Wirkung, dass die Tälessieben zu ihrem ersten Treffer in Hälfte zwei kam (7:10/42.). Danach riss der Faden bei Neuffen wieder und das Team setzte sich weiter ab. Von aufgeben konnte aber auf Seiten der Rot-Weißen nicht die Rede sein. Man raffte sich noch einmal auf, kämpfte gemeinsam um jeden Ball und rückte den Gastgeberinnen beim 15:14 (55.) wieder auf die Pelle. Während der letzten 8 Spielminuten gelang es Neuffen keinen einzigen Gegentreffer der Gastgeberinnen mehr zuzulassen. Selbst war man allerdings auch nicht viel erfolgreicher beim Tore werfen



so dass es in der letzten Spielminute lediglich noch zum 15:15 Ausgleich kam. Damit war sicher, dass die Meyer-Truppe Platz 3 in der KLA belegen würde und

damit denkbar knapp am Aufstieg vorbei geschrammt ist.

Moni Kleiß

Abteilung Turnen/ Leichtathletik



Spendenstatus für unsere Hochsprunganlage

Wir, die Kinder, Jugendlichen und Trainer der Abteilung Turnen und Leichtathletik, benötigen eine Hochsprunganlage im Freien um wettbewerbsfähig zu bleiben bzw. zu werden. Nach Abzug aller Förder-

mittel waren noch ca. 5.000 EUR offen. Nach zahlreichen Eingängen haben wir davon **inzwischen ein Drittel** zusammenbekommen. Dafür bedanken wir uns schon jetzt bei den bisherigen Spendern.

Falls auch Sie uns noch unterstützen möchten, freuen wir uns über jeden weiteren Betrag, der auf dieses Konto eingezahlt wird:

Bankverbindung: Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen, TB Neuffen, Abteilung Turnen

IBAN: DE25611500200048602020
Stichwort: Hochsprunganlage
Es dankt Ihnen bereits im Voraus dieser ganze wilde Haufen hier....

Werfertag in Nürtingen / Bahneröffnung Stuttgart

Neuffener Athleten bei Wurf, Sprint und Lauf vorne dabei

"Schon wieder Wettkampf bei Regenwetter" hieß es für Dirk Fischer beim Werfertag am Samstag in Nürtingen, wo er wieder in allen Wurfdisziplinen startete und mit der Kugel und dem Speer ähnliche Leistungen wie eine Woche zuvor in Leinfelden erzielte. Mit dem Diskus konnte er jedoch noch deutlich zulegen und warf gute 35,04m. Im Schlepptau hatte Dirk unseren U18-Jugendlichen Matthias Kerner (Jhg 1999), der ebenfalls bei diesen 3 Wurfdisziplinen teilnahm und mit den Mitstreitern aus der Region sehr gut mithalten konnte. Er erzielte folgende Ergebnisse: 5kg-Kugel (Platz 3 / 12,46m), 1,5kg-Diskus (Platz 5 / 25,76m) und 700g-Speer (Platz 4 / 33,83m).

Auch einen Tag später in Stuttgart waren es für unsere Sprinter und Läufer sehr schlechte Bedingungen. Starker Wind bei kalten Temperaturen und dazu eine mehrmals verschobene Startzeit. Trotzdem erzielte Luca Lausberger in 11,25s über 75m eine neue Bestzeit und kam



damit auf den 4. Platz in der Klasse M12. Als unsere Akteure nach mehrmaligem Aufwärmen und Frieren wegen verzögerter Startzeit endlich über 800m starten konnten, war der Wind noch extrem heftig geworden. Wenn somit auch keine Spitzenzeiten möglich waren, so erzielten unsere Läufer doch sehr gute Ergebnisse. Nico Nebenführ gewann in 2:47,96min sehr knapp vor Leon Schall (2:48,86min) das Rennen der M12-Klasse, indem auch unser Sprinter Luca in 3:05,93min sich noch einen ordentlichen Platz 5 erkämpfte. Und auch Nora Schall rannte in 3:12,12min in einem sehr großen Feld von 13 Mädchen ebenfalls auf einen sehr guten 5. Platz in der Klasse W10.

Peter Bartholomäi



Unsere Werfer Matthias und Dirk



Nico und Leon zum Doppelsieg



Beratungsstelle der Esslinger Initiative auch in Kohlberg

Wenn mir etwas passiert, dann kümmert sich meine Familie um meine Angelegenheiten: Davon gehen die meisten Menschen aus. Doch den Angehörigen sind die Hände gebunden, wenn keine Vollmacht ausgestellt wurde, denn Erwachsene haben in Deutschland keinen automatischen Vertreter.

Wenn keine Vollmacht besteht, kann die Familie weder Rente noch Sozialhilfe, noch andere Versorgungsleistungen beantragen, kann keinen Vertrag kündigen und darf nicht einmal die Post öffnen. All das ist einem vom Gericht bestellten Be-

treuer vorbehalten. Dies soll zwar ebenfalls eine Person aus der Familie oder dem persönlichen Umfeld sein; sie muss jedoch nach einem vorgegebenen Prozedere bestimmt werden. Und dies kann doch einige Zeit in Anspruch nehmen.

Wer das vermeiden möchte, stellt eine Vorsorgevollmacht aus.

Die Patientenverfügung dokumentiert für diesen Fall den eigenen Willen. Sie schreibt fest, welche Maßnahmen im „Fall des Falles“ ergriffen oder auch nicht ergriffen werden sollen.

Wir freuen uns, dass nun auch die Kontakt- und Anlaufstelle des Verein für Familien-, Kranken- und Altenhilfe Kohlberg-Kappishäusern e.V. offizielle Beratungsstelle der Esslinger Initiative ist.

Was bedeutet das, und was wird hier beraten?

Wir bieten in der Kontakt- und Anlaufstelle Beratung zu Patientenverfügungen, Vollmachten und Co. an. Da unsere Mitarbeiterin Frau Bauer an einer dreitägigen Fortbildung in diesem Bereich bei der Esslinger Initiative teilgenommen hat, können wir ab sofort auf der Grundlage dieser Unterlagen kompetent beraten.

Mit Vorsorgepapieren, bestehend aus Patientenverfügung und Gesundheits- oder Generalvollmacht, können Sie im Voraus für den Fall der Entscheidungsunfähigkeit Ihren Wunsch und Willen dem behandelnden Arzt kundtun und festlegen, wer Sie vertritt.

Für den Fall der Erteilung von Vollmachten empfehlen wir eine rechtliche Beratung durch einen Notar.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin in der Kontakt- und Anlaufstelle bei Frau Daniela Bauer, Tel. 07025 / 912 4748 (donnerstags von 9 bis 11 Uhr), Email: kontakt@fka-kohlberg-kappishaeusern.de



VfB Neuffen

Aktive Mannschaften

TSV Kohlberg - VfB Neuffen I 0:7

Einen deutlichen Sieg im Derby gegen den TSV Kohlberg konnte die 1. Mannschaft am vergangenen Sonntag erreichen. Bis zur Halbzeit tat man sich zwar schwer und konnte nur einen Treffer erzielen, im zweiten Durchgang lief dann aber die Torejagd und man einen nie gefährdeten Sieg landen.

Nicht die besten Platzverhältnisse fand man in Kohlberg vor, dennoch hatte man einen perfekten Start als bereits nach vier Spielminuten das 0:1 durch Kevin Federschmid markiert wurde. In der Folge war man die klar bessere Mannschaft und machte das Spiel ohne jedoch Kapital daraus schlagen zu können. Von Kohlberg kam nur wenig Gegenwehr und so entwickelte sich ein völlig emotionsloses Derby ohne das Gefahr für den VfB aufkam.

In der zweiten Halbzeit hatte man auf Grund der läuferisch abbauenden Gastgeber noch mehr Räume, konnte die-

se dann auch ausspielen und in Tore ummünzen. Das Spiel ging nur noch in eine Richtung und so waren es Daniel Birkmaier (3), Luca Lamparter, Thomas Schneider und Damir Hanjalic die für klare Verhältnisse sorgten. Ein alles in allem auch in dieser Höhe hoch verdienter Sieg der einen weiteren Schritt zum Saisonziel Aufstieg ist.

LF

SV Nabern II - VfB Neuffen II 3:7

Einen ebenfalls hoch verdienten Sieg konnte die 2. Mannschaft gegen schwache Naberner einfahren. In der 1. Halbzeit fand man sofort ins Spiel und hatte in der ersten Viertel Stunde gleich mehrere gute Möglichkeiten um in Führung zu gehen, konnte aber allesamt nicht nutzen. Nur einmal war Nabern nach eigenem Fehler gefährlich konnte die Möglichkeit aber nicht nutzen. Der VfB machte weiter das Spiel, zeigte schöne Kombinationen nach vorne und Lars Flammer war es dann, der den Bann brach und das 1:0 erzielen konnte. Bis zur Halbzeit ging es nur noch in eine Richtung und Patrick Schweizer mit zwei Toren sowie Dennis Widmaier sorgten mit Ihren Toren bereits zur Halbzeit für ein 4:0 und damit eine Vorentscheidung.

In der zweiten Halbzeit legte man einen Blitzstart hin und konnte binnen 10 Minuten weitere drei Tore durch Dennis Widmaier (2) und Holger Hasenöhr nachlegen, so dass beim Stand von 7:0 einige Gänge zurück geschalten wurde. Dies war ziemlich ärgerlich denn man brachte dadurch Nabern unnötig ins Spiel, die noch drei Tore erzielen konnten was völlig vermeidbar gewesen wäre. Dennoch stand am Ende ein hoch verdienter Sieg für die 2. Mannschaft.

LF

Aktive Damen: VfB Neuffen - SGM Hausen/Bad Ditzgenbach 3:4

Eine ärgerliche Niederlage mussten die „Spadelsbergfussballerinnen“ gegen die Spielgemeinschaft aus Hausen und Bad Ditzgenbach hinnehmen. Ein Remis wäre am Ende verdient gewesen, ließ man jedoch selbst gute Einschussmöglichkeiten gegen Spielende hin liegen und muss somit damit leben, dass man solche Spiele verlieren kann, auch wenn diese Niederlagen „wehtun“.

Auf heimischem Geläuf entwickelte sich eine interessante Partie, beide Mannschaften suchten Ihr Glück in der Offensive. Immer wieder setzte man selbst offensive Akzente, musste jedoch nach einer Unachtsamkeit den Rückstand hinnehmen. Nach einem eigenen Ballverlust im Mittelfeld kam es für die Neuffener Damen noch schlimmer, die Gäste konnten mit einem weiteren Treffer erhöhen. Nun wurde man spielerisch stärker, prompt konnte man durch Leonie Hammley den Anschlusstreffer markieren. Spielführerin Bächle spielte einen mustergültigen Pass auf die Außenbahn welchen Hammley gekonnt verwertete. Nach demselben Schema gelang es der Heimmannschaft noch vor dem Pausensprudel auszugleichen, diesmal wurde auf der ande-

ren Seite Alexandra Walter bedient und konnte die Möglichkeit verwerten. Im zweiten Spielabschnitt verschlief man die Anfangsphase, dies wurde von den Filstaldamen bestraft. Ein vermeidbarer Freistoß war für Torspielerin Schrade unhaltbar, ebenso ein weiterer Gegentreffer welcher wenige Minuten später folgte. Erneut Hammlay erzielte den Anschlusstreffer, welcher eine muntere Schlussphase einläutete. Nun schwanden deutlich die Kräfte bei den Gästefrauen, selbst hatte man mehrere Möglichkeiten, den Ausgleich zu erzielen. Die beste Möglichkeit nach einem Freistoßkracher von Lamparter konnte leider nicht genutzt werden. Der Ausgleichstreffer wollte leider nicht mehr gelingen, somit musste man sich am Ende geschlagen geben. Die „Auszeiten“ welche man sich in der Partie genommen hat, waren am Ende zu viele, um zu punkten.

Für die restlichen Spiele gilt es nun, sich weiterzuentwickeln und dazuzulernen. Jede Partie ist hierfür hilfreich und wenn man in den kommenden Spielen an diese Leistung anknüpft, werden sicherlich auch wieder Siege eingefahren.

Es spielten: Marie Schrade, Jenny Schnizler, Anja Kolb, Ilka Schneider, Jacqueline Schnizler, Alisa Lauser, Karolin Scheu, Leonie Hammlay, Larissa Kremer, Gina Lamparter, Sabrina Bächle, Janine Singer, Jacqueline Wahl und Alexandra Walter.
MS

Jugend

A-Junioren: SG Oberesslingen / Zell - VfB Neuffen 1:0

Eine nicht unverdiente Niederlage für die Neuffener Jungs. Man war dem Gegner während der gesamten Spieldauer zwar spielerisch überlegen, aber der Gastgeber hatte sich taktisch hervorragend auf unsere Mannschaft eingestellt und war durch Konter immer brandgefährlich. Man hatte genügend Chancen vor dem 1:0 (55. Minute) der SG in Führung zu gehen, aber diese wurden teilweise kläglich vergeben. Nach der Führung wirkte das Spiel unseres Teams sehr zerfahren und man konnte keine gelungene Aktion mehr starten, um den Ausgleichstreffer zu erzielen. Nun gilt es den Fokus auf den kommenden Samstag zu richten, um gegen Wäldenbronn, den erforderlichen Dreier einzufahren, um der Meisterschaft in dieser Staffel ein Schritt näher zu kommen. Die Aufstellung: F.Klüberspies, B. Gäiser, T. Spreitzer, M. Palesch, J. Kicherer, K. Opferkuch, C. Schnizler, J. Kerner, N. Mouttou, F. Pfitzer, C. Kolb, M. Menyhart. J. Hanak, C. Meyer, N. Schneider.
RB

B-Junioren: Erneute Niederlage

Nach den letzten verlorenen Spielen wollten wir gegen die SGM Aichtal eine Reaktion zeigen. Unsere Jungs fanden gut ins Spiel und hatten genügend Chancen auf dem Kunstrasen in Führung zu gehen. Aber wie in den letzten Spielen zuvor belohnten wir uns nicht. Durch einen unnötigen Ballverlust erzielte die SGM aus dem Nichts das 1:0. Kurz vor der

Pause erzielten wir durch einen Eckball das 1:1.

In der Kabine wurde dann angesprochen, dass wir wieder an die ersten 20 Minuten anknüpfen müssen um das Spiel wieder zu drehen. Allerdings wurde Nichts von dem umgesetzt und unsere Spadikicker zeigten eine Leistung in der 2. Hälfte, die man so nicht tolerieren kann. Zu allem Übel bekamen wir noch zwei weitere Tore zum 3:1 Endstand wobei bei einem Tor unser Gegner klar im Abseits stand.

Es ist unglaublich, wie man nach 20 Minuten wo wir total überlegen waren mit dem Fußballspielen aufhören und einen Gegner stark machen kann, der schon am Boden gelegen ist. Es sollte sich jeder mal hinterfragen, ob er wirklich Alles für den Erfolg der Mannschaft unternimmt und dies dann auch wenn es schon zu spät ist, in den nächsten Partien zeigt.
AP

C-Junioren: VfB Neuffen – SGM Bempflingen/Grafenberg II 6:3

Im letzten Spiel der Hinrunde empfangen die C-Junioren den Tabellendritten Bempflingen/Grafenberg. Relativ ungefährdet hatte der VfB in der ersten Halbzeit das Spiel im Griff und erzielte einige Treffer. Erst kurz vor dem Pausenpfeiff gelang dem Gegner der Anschlusstreffer zum 3:1 Zwischenstand. Zurück aus der Kabine legte Neuffen nochmals nach, doch irgendwie gelang der SGM auf 4:3 aufzuholen. Wie wachgerüttelt gab der VfB Neuffen nochmals Gas und nach weiteren Treffern schloss man die Partie mit einem 6:3 Sieg ab.
MR

C-Junioren: TSV Oberboihingen – VfB Neuffen 0:5

Auch der Start in die Rückrunde gelang unseren C-Junioren. Trainer Kai Wörner ließ bewusst den Jüngeren in der Mannschaft den Vortritt in der Startelf. Diese präsentierten sich bei strömendem Regen und kalten Temperaturen sehr gut und kontrollierten den Gegner. Kurz vor der Halbzeitpause gelang dann das verdiente erste Tor per Kopfball nach einer perfekten Flanke. Auch der zweite Treffer war ein Genuss: ein Freistoß über die Mauer genau unter die Latte des Gegners. Noch ein Doppelschlag in der 47. und 48. Minute, und der VfB Neuffen befand sich klar auf der Siegerstraße. Ein weiterer Treffer zum 5:0 Sieg dient dem Torverhältnis: mit 16 Punkten und 29:12 Toren führt der VfB Neuffen nun die Tabelle an. Verfolger Wendlingen wird diesen Samstag auf dem Spadelsberg erwartet. Zuschauer sind herzlich willkommen.
MR

E1-Junioren: VfB Neuffen I - TSV Grötzingen 3:2

Am Donnerstag, den 21.04 fand das Nachholspiel gegen Grötzingen statt. Gegen starke Gäste fand man zuerst gut ins Spiel und konnte sich auch eine frühe Führung erarbeiten. Diese konnte man dann sogar noch ausbauen. Danach machte man einige unnötige Fehler und

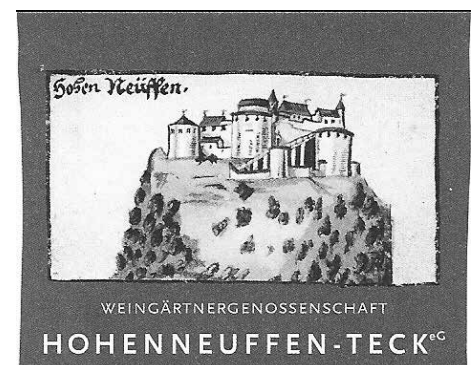
brachte die Gäste zurück ins Spiel. So konnte man dennoch mit einer 3:2 Führung in die Halbzeit gehen. Die zweite Halbzeit war dann aus Neuffener Sicht fast nur noch ein Spiel in der eigenen Defensive. Durch eine überragende Teamleistung um die sehr starke Abwehrreihe konnte man das 3:2 halten und ging am Ende verdient als Sieger vom Platz. Nun gilt es in den kommenden Wochen diese Leistung zu bestätigen um noch einmal in der Tabelle nach oben zu klettern und sich dort zu festigen.

Die Trainer Nici und Fabi

E1-Junioren: VFL Kirchheim/Teck - VfB Neuffen I 3:4

Am 23.04 ging es nach Kirchheim um dort die Serie auszubauen. Unsere Jungs kamen sehr schnell und gut in ihr Spiel und konnten sich eine 2:0 Führung erspielen. Diese hielt allerdings nicht lange an da man unkonzentriert wurde und die Läuferische Leistung auch zurückging. Man merkte der Mannschaft an, dass es das dritte Spiel innerhalb einer Woche war, denn die wichtigen Läufe wurden seltener gegangen als sonst. So musste man sich zur Pause mit einem 2:2 abfinden. Die Jungs aus Kirchheim waren es ebenfalls, die besser aus der Halbzeit kamen und so direkt mit 2:3 in Führung gingen. Gegen Ende des Spiels versuchte man deutlich mehr nach vorne, was aber nicht einfach war gegen gut stehende Kirchheimer. Es waren dann 2 sehr schöne Aktionen die uns in den letzten Minuten des Spiels noch den Sieg brachten. Großes Lob an die gesamte Mannschaft die nie aufgegeben hat und bis zum Schluss gezeigt hat dass man verdient in dieser starken Gruppe mitspielt und sich dort auch durchsetzen kann.

Die Trainer Nici und Fabi



Sonntags-Ausschank in den Weinbergen

Starten Sie mit uns in den Frühling. Wir laden Sie ein am kommenden Sonntag unsere Weine vor Ort in den Neuffener Weinbergen zu genießen (bei trockenem Wetter). Wir sind mit unserem Ausschankwagen an der Wendepalte Schloßsteige (=unser Standplatz am Weinwandertag).

Genießen Sie unsere Weine, den Täles Secco und einen kleinen Imbiss mitten in unserer herrlichen Landschaft **am Sonntag 1. Mai 2016 ab 11 Uhr.**

Wir freuen uns auf Sie.

Christine Anhut

PARTEIEN**Neuffen-
Kappishäusern****Neuffener Museumstour der Freien Wähler**

Am Sonntag, den 10. April trafen sich über 50 interessierte Bürger, um mit den Freien Wählern das Stadtmuseum im großen Haus, das Melchior-Jäger-Haus und das Ordensmuseum zu besichtigen. Für die kurzweilige und hoch interessante Führung durch das Ordensmuseum möchten wir uns an dieser Stelle nochmals ganz herzlich bei Heinrich Seewöster bedanken. Bei der Führung durch das Stadtmu-

seum konnten wir viel über die Neuffener Geschichte erfahren und zahlreiche Exponate bewundern. Hier gilt unser Dank Hr. Malin für die gelungene Führung. Im großen Haus durften wir die Gemäldesammlung Neuffener Künstler und zahlreiche Bilder mit Neuffener Motiven bewundern. Auch hier gilt unser Dank der tollen Führung durch Hr. Christiani. Bei der anschließenden Weinprobe mit vorzüglichem Vesper im Keller der Winzergenossenschaft brachte uns Willy Heinickel in amüsanten Art und Weise die Vorzüge der Neuffener Weine näher, wofür wir uns auch herzlichst bedanken dürfen. Ein gelungener Nachmittag fand am späten Abend dann nach gemütlicher Runde einen tollen Ausklang.

Bernhard Weis
Fraktionsvorsitzender

**Landesdelegiertenkonferenz**

Die Landesdelegiertenkonferenz findet am 07. Mai 2016 in der Filderhalle in der Bahnhofstraße 61 in 70771 Leinfelden-Echterdingen statt.

Nominierungsversammlung Wahlkreis Nürtingen

Bitte vormerken: Die Nominierungsversammlung findet am 15. Juni 2016 von 19:30 bis 21:00 Uhr statt.

Kontakt:

Kreisgeschäftsstelle
Bündnis 90/Die Grünen -
Kreisverband Esslingen
Plochinger Straße 8
72622 Nürtingen
Fon: 07022 / 35851
Fax 07022 / 931509
E-Mail: mail@gruene-es.de
und „gerd.toegel@web.de“

**Biosphärengebiet
Schwäbische Alb****Kreativwerkstatt: Frühling im Wald am 6. Mai von 14.00 bis 18.00 Uhr im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb**

Hurra, der Frühling ist endlich da! Die Blumen blühen und viele Waldtiere sind aus dem Winterschlaf erwacht. Draußen in der Natur werden Frühlingsmotive skizziert. Anhand der Skizzen werden im Biosphärenzentrum in Münsingen-Auigen Bilder mit leuchtenden Acrylfarben gemalt. Diplom-Designerin Natascha Wenger und Urs Strobel vom Biosphärenzentrum freuen sich auf interessierte Teilnehmer am 6. Mai 2016 von 14.00 bis 18.00 Uhr. Der Preis inklusive Materialkosten beträgt 15 Euro. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der VHS Bad Urach-Münsingen statt. Anmeldung bei der VHS unter 07381 7159980.

NEUFFEN
BEUREN
KOHLEBERG**SPD****SPD-Ortsverein
Neuffen-Beuren-Kohlberg****Kontakt SPD Ortsverein**

Jürgen Domborg, 72639 Neuffen
Eichenstraße 10, Tel. 07025 837679
presse@spd-neuffen.de

**Informieren Sie sich auch im Internet:
SPD Ortsverein Neuffen-Beuren-Kohlberg**

www.spd-neuffen.de
www.facebook.com/SPDNeuffen

SPD Kreisverband Esslingen

www.spd-es.de

Jusos Kreisverband Esslingen

www.jusos-es.de

**MdB Rainer Arnold -
Unser Abgeordneter in Berlin**

www.rainer-arnold.de

Wir beteiligen uns an der Kundgebung des DGB-Kreisverbandes Esslingen auf dem Schillerplatz in Nürtingen:

1. Mai Kundgebung

- 10:30 Uhr Musikalische Unterhaltung MV Oberboihingen
- 11:00 Uhr Kundgebung
- ab 12:00 Uhr Hocketse mit Bewirtung

**NEUFFENER TAL****Termine / Einladungen:****Ortsvorständetreffen**

Am 3. Mai 2016 findet das Ortsvorständetreffen in Wendlingen statt. Die Veranstaltung findet von 19.30 Uhr bis 22 Uhr im Kreisjugendring-Seminarraum in der Bahnhofstraße 19 in Wendlingen statt.

LANDRATSAMT**Unterstützung für Familien in Trennung und Scheidung****Neuer Flyer informiert**

Scheidung und Trennung stehen auf der Stresspunkteskala auf Platz 2 und 3, übertroffen nur vom Tod des Partners. Aber nicht nur die Eltern, sondern auch die von der Trennung der Eltern betroffenen Kinder leiden unter der Situation. Sie werden mit der Entscheidung der Erwachsenen und deren Folgen auch für ihr Leben konfrontiert und vor für sie nicht abänderbare Tatsachen gestellt. Kinder aus Scheidungs- und Trennungsfamilien haben nachgewiesen ein erhöhtes Risiko, an psychischen Störungen zu erkranken. Sie haben oftmals größere Schwierigkeiten in sozialen, emotionalen und schulischen Bereichen als Kinder gleichen Alters, die in intakten Familienverhältnissen aufwachsen. Dies gilt besonders dann, wenn die Eltern auch nach der Trennung weiter streiten.

Der „Esslinger Weg“ - Zusammenarbeit vieler zum Wohl von Trennungs-Kindern:

Studien belegen, dass die Belastung durch Trennung und Scheidung nur von kurzer Dauer ist, wenn der Kontakt der Kinder zu beiden Elternteilen - ohne weitere Konflikte - erhalten bleibt. Um dies den Eltern zu ermöglichen, haben sich seit einigen Jahren Vertreter des Sozialen Dienstes, der psychologischen Beratungsstellen sowohl des Landkreises Esslingen als auch in freier Trägerschaft, der Richterschaft des Familien-Mittelung aus dem Kreis

Mitteilung

Landkreis
Esslingen

Landratsamt Esslingen · Pulverwiesen 11 · 73726 Esslingen am Neckar

Stammtisch für Betroffene und Angehörige von Multiple Sklerose

Die Multiple-Sklerose ist noch immer nicht heilbar, aber gut behandelbar. Die Klinik für Neurologie der Kreiskliniken Esslingen in Kirchheim bietet regelmäßig mit dem Multiple-Sklerose-Stammtisch eine Plattform der Information und Diskussion für Betroffene und deren Angehörige.

Am Dienstag, 03. Mai findet um 19.00 Uhr in der Cafeteria in der Klinik Kirchheim, Eugenstraße 3, der nächste Stammtisch für Multiple Sklerose-Erkrankte, Angehörige und Interessierte statt. Dr. Uwe Mauz, Chefarzt der Klinik für Neurologie, Klinik Kirchheim, informiert über „Reisen & MS“. Er zeigt auf, dass Reisen trotz chronischer Erkrankung und Dauermedikation durchaus möglich ist.

Vorab können Fragen zu den Themen gestellt und unter neurologie@kk-es.de eingereicht werden. Diese werden während der Veranstaltung beantwortet. Ein kleiner Imbiss wird gereicht. Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Nähere Informationen unter www.kk-es.de

Bodenlehrpfad im Landkreis wieder geöffnet

Erste öffentliche Führung am Samstag, den 7. Mai

Der Bodenlehrpfad des Landkreises Esslingen „Verborgene Horizonte - Böden am Albtrauf“ ist nach der Winterpause wieder geöffnet. Hier kann jeder auf Entdeckungsreise gehen, auf eigene Faust die Entstehung von Böden, deren Eigenschaften sowie deren Rolle in der Naturhaushalt erkunden. An 10 Stationen bieten Infotafeln allgemein verständliche Erläuterungen. Die Profilgruben geben einen interessanten Blick auf das ganz unterschiedliche Material unter unseren Füßen frei.

Den Bodenlehrpfad kann man auch bei einer öffentlichen Führung unter Leitung eines Experten kennen lernen. Die erste der öffentlichen Führungen wird am Samstag, dem 7. Mai, angeboten. Start des etwa dreistündigen Rundgangs ist

um 13:30 Uhr bei Station 1 am Parkplatz des Freilichtmuseums in Beuren. Die bodenkundliche Führung für Familien und Einzelpersonen wird geleitet von dem Bodenkundler Jörg Schneider. Im Rahmen einer kleinen Wanderung von ca. 4 Kilometern wird der Bodenlehrpfad erkundet. Geeignetes Schuhwerk und wetterangepasste Kleidung werden empfohlen.

Die Anlage des Bodenlehrpfades geht auf eine Initiative des Bundesverbands Boden e. V. zurück. Der Lehrpfad wird getra- Mitteilung aus dem Kreis

Landkreis Esslingen

Auf den Spuren des verschwundenen Teckrindes

Kreisarchivar Manfred Waßner zeichnet die Geschichte nach

Rinderzucht und Viehwirtschaft waren in der frühen Neuzeit neben dem Ackerbau grundlegend für die Ernährung der Bevölkerung. Zahlreiche, gut an die damals herrschenden Bedingungen und Anforderungen angepasste Nutztierassen sind heute längst aus den Ställen und von den Weiden verschwunden. Den Spuren des verschwundenen „Teckviehs“ geht Kreisarchivar Manfred Waßner am Sonntag, dem 1. Mai, um 11 Uhr, bei einem Vortrag im Freilichtmuseum Beuren nach. Sein Vortrag mit dem Titel „Auf den Spuren des Teckrindes. Herzogliche Viehwirtschaft um Neuffen und Teck“ läuft in der diesjährigen Veranstaltungsreihe „Land und Leute“ des Museums. Die Teilnahme ist im Museumseintritt inbegriffen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Teckrind hatte seine Ursprünge in der Gegend um Teck und Neuffen, wo herrschaftlicher Grundbesitz die Möglichkeiten bot, eine gut organisierte Viehwirtschaft und -zucht zu betreiben. Bis in die ersten Jahrzehnte des 19. Jahrhunderts war das Teckvieh im Kirchheimer Raum verbreitet. Von Interesse sind auch die Ausführungen des Historikers darüber, wer in der frühen Neuzeit die Träger der Viehzucht waren und welche Ent- Mitteilung aus dem Kreis

Chapeau, Udo Jürgens

Das ist das Motto des **Muttertag-Konzertes** mit dem Polizeichor Esslingen, das **am 7. Mai** im Gemeindehaus am Blarerplatz in Esslingen stattfindet.

Hartmut Volz hatte die Idee, Udo Jürgens mit einem Konzert zu ehren, das allein seinen unsterblichen Liedern und Chansons gewidmet ist. Er ist es auch, der Geschichten aus dem Leben von Udo Jürgens zusammengetragen hat und diese zu einem poetisch-musikalischen Strauß zusammenbindet. Die Besucher dürfen gespannt sein.

Es wird ein musikalischer Abend werden, in das auch die Besucher eingebunden sind. „Immer wieder geht die Sonne auf“ – ein Lied der Hoffnung - und wer kennt nicht den Refrain von „Siebzehn Jahr, blondes Haar“ oder „Mit 66 Jahren“. „Merci Cherie“, „Griechischer Wein“ und wer kennt nicht die Melodien von „Aber

bitte mit Sahne“ – Texte liegen auf, damit jedermann von Herzen kommend mitsingen kann – so er denn will!

Unsere Chorsolisten Roland Oesterle und Alexander Kurz sind solistisch in das Konzert eingebunden. Konrad Seibold und eine Combo kommen, um mit dem Polizeichor und seinem Chorleiter Hartmut Volz den Hut vor Udo Jürgens zu ziehen.

Einlass ab 18 Uhr, der Eintritt mit Programmheft kostet 10 €.

Kartenvorverkauf:

Pforte bei der Polizei, Agnespromenade 4, Montag bis Freitag von 8 – 16 Uhr. Getränke Hemminger, Heugasse 14 in Esslingen zu den üblichen Geschäftszeiten.

Telefonisch: 0162 9078704 sowie an der Abendkasse ab 18 Uhr.

Weitere Infos zum Chor: www.polizeichor-esslingen.de

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Mit Bus und Bahn unterwegs im Naldoland – jetzt sogar bis zum Bodensee!

naldo-Freizeit-Netz startet am 1. Mai 2016 – Mit naldo-Tagesticket Gruppe für 19,50 Euro verbundweit unterwegs

„Mit dem naldo-Freizeit-Netz können die Bürgerinnen und Bürger das Naldoland mit seinen einzigartigen Landschaften, vielen Sehenswürdigkeiten und tollen Ausflugsmöglichkeiten umweltfreundlich ohne Auto entdecken. Die Schwäbische Alb, Neckar- und Donautal, die Zollernalb, der Schönbuch und – neu – der Bodensee sind faszinierende Naturräume und bieten viele Möglichkeiten. Vielfach sind sogar spezielle Fahrradzüge und -busse unterwegs, in denen eine kostenlose Fahrradmitnahme möglich ist“, erklärte naldo-Geschäftsführer Dieter Pfeffer am Donnerstag (28. April 2016) zum bevorstehenden Start des ÖPNV-Freizeit-Angebots. Die Bahnen und Busse verkehren dieses Jahr an Sonn- und Feiertagen vom 1. Mai bis zum 16. Oktober. „Das naldo-Freizeit-Netz“ lädt die Bürgerinnen und Bürger der vier naldo-Landkreise Reutlingen, Tübingen, Sigmaringen und Zollernalbkreis ein, gerade in der Freizeit öfter mal das Auto stehen zu lassen und den Öffentlichen Personennahverkehr für Ausflüge zu nutzen. Mit den naldo-Tagestickets ist dies preiswert möglich“, warb der naldo-Geschäftsführer. Mit dem MetropolTagesTicket und dem Baden-Württemberg-Ticket sei das Naldoland überdies auch für Besucher, die von außerhalb der naldo-Grenzen anreisen, bequem und kostengünstig zu erreichen.

Der neue **RegioBus DonauBodensee** bringt Ausflügler und Touristen stündlich und umsteigefrei von Sigmaringen nach Überlingen und zurück. Die Busse benötigen nur eine Stunde für die komplette Strecke und verkehren sonn- und feiertags zwischen 7 und 24 Uhr. Da sich nal-

do bis Überlingen erweitert hat, können die naldo-Fahrscheine für die komplette Strecke einschließlich den Stadtbussen in Überlingen genutzt werden.

Eine nostalgische Bahnfahrt ist mit der **Schwäbischen Alb-Bahn** und den bewirtschafteten Triebwagen oder den historischen MAN-Schienenbussen möglich. Beide pendeln zwischen Ulm, Münsingen und Kleinengstingen hin und her und sind mit dem Rad-Wander-Shuttle und den verschiedenen Rad-Wander-Bussen vernetzt: den Bussen, die aus dem Echaz- und Ermstal sowie von Oberlenningen aus auf die Alb fahren. Weitere Anschlüsse bestehen u.a. zum Biosphärenbus, der von Münsingen aus dreimal täglich den ehemaligen Truppenübungsplatz umrundet, sowie den Rad-Wander-Bussen im Lautertal, die in Richtung Zwiefalten fahren. Der neue Sonnenalb-Express bringt Ausflügler mehrmals täglich von Reutlingen/Gönnigen auf die Alb nach Sonnenbühl und Engstingen. Zudem wird erstmals das Schloss Lichtenstein direkt angefahren.

Weiterhin gibt es den **Rad-Wander-Shuttle** der Hohenzollerischen Landesbahn, der die Ausflügler, von Tübingen aus startend, wahlweise auf die Alb ins Killertal nach Burladingen, nach Gammertingen ins Laucherttal oder nach Schömberg ins Obere Schlichemtal bringt. Auch auf dieses Zugangebot sind zahlreiche Rad-Wander-Busse abgestimmt: Die Rad-Wander-Busse 44/305 und 300, die mehrmals täglich direkt vom Hechinger Bahnhof zur Burg Hohenzollern fahren oder weiter über Bisingen bis auf den Raichberg zum Nägelehaus. Des Weiteren gibt es den Rad-Wander-Bus 17/38, der von Balingen hoch zum Lochen oder weiter nach Tübingen fährt und von dort durch das Schlichemtal über Rotenzimmern - neu - bis Epfendorf verkehrt sowie die Anmeldefahrten von Mössingen zum Bergutsch und zur Olgahöhe.

Tolle Ausflugsmöglichkeiten bietet der **3-Löwen-Takt Radexpress Eyachtäler**. Der Zug fährt von Hechingen über Haigerloch nach Eyach und zurück. Von unterwegs kann man zu herrlichen Radtouren und Wanderungen zwischen den Flüssen Starzel, Eyach und Neckar starten.

Ein weiteres attraktives Zugangebot ist der **Naturpark-Express**, der Fahrgäste von Sigmaringen aus ins Durchbruchtal der Donau bis nach Tuttlingen und weiter bringt. Die markanten weißen Kalkfelsen und die sich in Schleifen durchwindende Donau warten darauf, per Boot, zu Fuß oder mit dem Fahrrad entdeckt zu werden. Idealer Startpunkt ist das "Haus der Natur" in Beuron.

Die **Ermstalbahn** bringt Wanderer und Radfahrer von Reutlingen über Metztingen und Dettingen/Erms bis nach Bad Urach und wartet unterwegs mit spektakulären Ausblicken auf den Albtrauf auf. Wer in Urach nicht verweilen will, kann per Bus entweder direkt zum ehemaligen Truppenübungsplatz fahren oder weiter nach Münsingen, das zentraler Haltepunkt der Schwäbischen Alb-Bahn ist. In Metztingen besteht zudem die Möglich-

keit, mit der Buslinie 199 nach Neuffen oder Beuren zu fahren. In Beuren gibt es Anschluss auf den Freizeit- und Bäderbus „Blaue Mauer“ (Buslinie 191), der ins Neuffener Tal verkehrt.

Herrliche Ausblicke aufs Ammertal und den Schönbuch bietet die **Ammertalbahn**, die zwischen Tübingen und Herrenberg verkehrt. Mit seinen Weinbergen, Streuobstwiesen und der Wurmlinger Kapelle können Wanderer und Radfahrer im Ammertal und im Schönbuch viele erlebnisreiche Ausflüge unternehmen.

Abwechslung bietet die **Kulturbahn**, die durchs Neckartal von Tübingen über Rottenburg bis nach Horb und weiter nach Pforzheim fährt. Während es ab Tübingen noch weite Blicke auf Rammert, Spitzberg und die Wurmlinger Kapelle gibt, verengt sich das Neckartal nach der Bischofsstadt Rottenburg und die Zugstrecke führt entlang ehemaliger Steinbrüche und den Seitentälern des Neckars bis nach Horb.

Der neue **RegioBus DonauBodensee** bringt Ausflügler und Touristen stündlich und umsteigefrei von Sigmaringen nach Überlingen und zurück. Die Busse benötigen nur eine Stunde für die komplette Strecke und verkehren sonn- und feiertags zwischen 7 und 24 Uhr. Da sich naldo bis Überlingen erweitert hat, können die naldo-Fahrscheine für die komplette Strecke einschließlich den Stadtbussen in Überlingen genutzt werden.

Insbesondere die naldo-Tagestickets eignen sich für Fahrten mit dem „naldo-Freizeit-Netz“. Die **Tagestickets Erwachsener und Kind** gelten immer für eine Person, eine Mitnahmeregelung gibt es nicht. Sie können zu jeder beliebigen Uhrzeit gekauft werden und gelten immer den ganzen Tag für so viele Fahrten, wie man will, natürlich bis Betriebsschluss (einschl. Nachtverkehre). Die Tagestickets gibt es für jede Preisstufe separat – bis hin zum ganzen Netz. Kinder bis zum Alter von einschl. 14 Jahren in den Genuss des speziellen Kindertarifs. Das Netzticket der Preisstufe 5 kostet für Erwachsene 14,40 Euro, für Kinder 11,60 Euro.

Immer dann, wenn mehrere Menschen gemeinsam unterwegs sind, ist das **naldo-Tagesticket Gruppe** ideal. An Wochenenden und Feiertagen sind damit nämlich bis zu fünf Personen (ab sechs Jahren) den ganzen Tag unterwegs (montags bis freitags erst ab 8.30 Uhr). Das Tagesticket Gruppe kostet für das ganze naldoland 19,50 Euro. Falls man sein Fahrrad nicht kostenlos transportieren kann, kann man (sofern die Fahrradmitnahme im Bus/Zug erlaubt ist) statt einer Person auch ein Fahrrad auf sein Tagesticket Gruppe mitnehmen. Gruppen ab sechs Fahrrädern müssen die Fahrt beim Verkehrsunternehmen anmelden. Die naldo-Tagestickets sind in allen Bussen, an allen Fahrscheinautomaten und an den Verkaufsstellen im naldo erhältlich. Ausführliche Informationen zum gesamten naldo-Freizeit-Netz inklusive Fahrpläne enthält die Broschüre "Das naldo-Freizeit-Netz: Fahrpläne, Tarife, Infos", die von naldo herausgegeben wird (E-Mail

verkehrsverbund@naldo.de , Telefon: 07471/930196-96). Selbstverständlich sind alle wichtigen Informationen auch unter www.naldo.de abrufbar, zudem steht die Broschüre dort zum kostenlosen Download bereit.

Ansprechpartnerin bei Rückfragen:

Anne Lohmüller

Tel.: 07471-930196-13

Fax: 07471-930196-20

anne.lohmueller@naldo.de

Mitgliederversammlung 2016

Koalitionsverhandlungen: Weinbauverband bekräftigt Forderungen

Der Weinbauverband Württemberg (www) verfolgt die aktuellen Koalitionsverhandlungen mit Spannung: Wer führt künftig das MLR? „Wir sind gespannt, welche unserer Forderungen sich mit der neuen Landesregierung umsetzen lassen“, sagte Präsident Hohl anlässlich der www-Mitgliederversammlung am 20. April 2016 in Neckarwestheim.

Im Vorfeld der diesjährigen Landtagswahlen hatte der www Gespräche mit den einzelnen Fraktionen geführt, um Anregungen und Wünsche im Sinne des Berufsstandes vorzutragen. „Jetzt, nach der Wahl, haben wir unsere Forderungen nochmals bekräftigt“, berichtete Hohl. Einmal mehr geht es dabei um die Unterstützung des Steillagenweinbaus, zumal zwischenzeitlich klar ist, dass das im Zusammenhang mit der Vergabe neuer Pflanzrechte vorgegebene Prioritätskriterium „Steillage“ keineswegs zum Schutz derselben beiträgt! Im Gegenteil: Die Flächenwanderung hat begonnen, denn das Autorisierungssystem ermöglicht die Verlagerung von Weinbergen in rentablere Lagen. Deshalb werde man nicht müde, den Finger abermals in die Wunde zu legen. „Von der neuen Landesregierung fordern wir jetzt ein eindeutiges Bekenntnis zu unseren Steillagen. Ohne Bewirtschaftungsbeihilfen sowie förderunschädliche Erleichterungen geht das nicht mehr lange gut!“, unterstrich Hohl. Vor dem Hintergrund des Klimawandels strebt der Weinbauverband dringend den Aufbau von Wasserzuleitungen hin zum Weinberg an. Hohl: „Nur wenn die Ernte gesichert ist, bleibt auch das Einkommen der Weinbaubetriebe sicher.“ Aus diesem Grund habe man sich auch für die Erweiterung der Hagelflugabwehr in Württemberg engagiert. Dass zwischenzeitlich die Württembergische Gemeindeversicherung ein eigenes Flugzeug vollumfänglich zur Verfügung stellt, komme beim Berufsstand sehr positiv an. Dies wäre ebenso der Fall für die zuletzt noch von der alten Landesregierung geforderte steuerfreie Risikorücklage.

Auch der Wunsch nach der Etablierung eines „Bildungszentrums Weinsberg“ wurde den Fraktionen vorgetragen. Ziel ist es, die bisherige „Weinbauschule“ zu stärken, indem die Berufsschule angegliedert wird. „Zwar gibt es für die Technikerschule immer noch mehr Bewerber als Plätze. Doch hier gilt es, weitsichtig in die Zukunft zu blicken“, sagte Hohl, der sich

vorstellen kann, dass sich einem solchen Bildungszentrum auch andere Branchen anschließen. Für sinnvoll halte man es zudem, zusätzliche Fortbildungsangebote oberhalb des Weinbautechnikers anzubieten. „Ziel muss es sein, unseren Nachwuchs nicht nur im Land auszubilden, sondern ihn in der Folge auch hier zu halten“, betonte der Präsident. Denn was die nachwachsende Generation betreffe, besitze Württemberg zweifellos ganz hervorragendes Potenzial. „Zwischenzeitlich gilt Württemberg als Kadenschmiede für innovative Jungwinzer und Projekte“, ergänzte www-Vizepräsident Peter Albrecht. Einen vinologischen Einblick in die vom Verband initiierte Jungwinzervereinigung Wein.Im.Puls, die sich sehr dynamisch entwickelt, boten im unterhaltsamen Teil der Mitgliederversammlung die amtierenden Weinhoheiten. Sie präsentierten Weine im Wechsel mit schwäbischer Comedy, dargebracht von der „Kehrwoch Mafia“.

Neckarwestheim, 20. April 2016

Informationsabend für werdende Mütter und Väter in der Klinik Nürtingen

Die Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe in Nürtingen bietet am Mittwoch, den 4. Mai 2016 um 19:30 Uhr einen Informationsabend für werdende Mütter bzw. Eltern an.

Ein erfahrenes Team - ein Frauenarzt, ein bzw. zwei Hebammen und Kinderkrankenschwestern - gestaltet den Abend rund um das Thema Schwangerschaft und Geburt. Die Experten stehen als kompetente Ansprechpartner für sämtliche Fragen zur Verfügung.

Sowohl die Räumlichkeiten als auch die vielfältigen Angebote des Klinikums werden vorgestellt und erläutert. So hat die werdende Mutter die Möglichkeit, auf verschiedenste Weise ihr Kind zur Welt zu bringen. Des Weiteren wird auf die zahlreichen unterstützenden Maßnahmen eingegangen, die zur Erleichterung des Geburtsvorganges dienen. Auch die Betreuung des Kindes nach der Geburt durch den Kinderarzt oder die Hotline nach der Entlassung sind wichtige Themen, die angesprochen werden.

Zu diesem kostenlosen Informationsabend sind alle Interessierten, insbesondere auch Frauen, die erst am Anfang ihrer Schwangerschaft stehen, eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die TeilnehmerInnen treffen sich im Konferenzraum der Klinik auf Ebene 0. Der Raum ist ausgeschildert. Für weitere Fragen steht unter der Telefonnummer (07022)78-26330 eine Hebamme als Gesprächspartnerin zur Verfügung. Nähere Informationen unter www.kk-es.de

PRESSEMITTEILUNG DER LUBW LANDESANSTALT FÜR UMWELT, MESSUNGEN UND NATURSCHUTZ BADEN-WÜRTTEMBERG

30 Jahre Tschernobyl – Auswirkungen und Folgen in Baden-Württemberg

Am 26. April 1986 zerstörte eine Explo-

sion Block vier im Kernkraftwerk Tschernobyl in der Ukraine und schleuderte radioaktives Material in die Umgebung. Die in die Erdatmosphäre gelangten radioaktiven Stoffe kontaminierten infolge radioaktiven Niederschlags weite Teile von Russland, Weißrussland und der Ukraine. Darunter waren die Isotope Cäsium-137 mit einer Halbwertszeit von rund 30 Jahren und Jod 131 mit einer Halbwertszeit von 8 Tagen. Die radioaktive Wolke zog in den folgenden Tagen über Skandinavien bis nach Mitteleuropa. In Deutschland waren aufgrund regionaler Niederschläge vor allem die südlichen Bundesländer Bayern und Baden-Württemberg betroffen.

Die Folgen von Tschernobyl sind heute noch vereinzelt in Baden-Württemberg nachweisbar. „Wir finden bei Stichproben in den Böden Oberschwabens noch das langlebige Cäsium-137“, so Margareta Barth, Präsidentin der LUBW Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg. In einigen Regionen Süddeutschlands kann das Chemische und Veterinäruntersuchungsamt Freiburg im Fleisch mancher Wildschweine auch heute noch erhöhte Cäsiumwerte feststellen. „In allen anderen Nahrungsmitteln finden wir dagegen kaum noch künstliche Radionuklide“, so die Präsidentin der LUBW.

Die Ereignisse vor 30 Jahren aus baden-württembergischer Sicht

Die radioaktive Wolke wurde am 28. April 1986 zuerst in Skandinavien gemessen. Nachdem diese Information die anderen Staaten in Europa erreicht hatte, wurden die Messinstitutionen im Land alarmiert. Über die allgemeine Messbereitschaft hinaus wurden schnell gezieltere Messungen eingeleitet. Aus der damaligen Sowjetunion waren zu diesem Zeitpunkt noch keinerlei Informationen über den Unfall und seine Auswirkungen zu vernennen.

„Am 30. April traf die radioaktive Wolke um 11 Uhr an unserer Messstation in Waldshut ein“, erinnert sich LUBW-Mitarbeiter Dr. Reinhard Aures. Er war damals für den Probetrieb der Kernreaktorfernüberwachung verantwortlich. „Wir konnten verfolgen, wie sich der Strahlenpegel im Laufe des Tages verdoppelte.“ Die Bundesmessstelle auf dem Schauinsland bestätigte den Anstieg von ca. 0,1 Mikrosievert pro Stunde ($\mu\text{Sv/h}$) – das ist der Normalwert – auf 0,2 $\mu\text{Sv/h}$ am 1. Mai und auf 0,25 $\mu\text{Sv/h}$ am 2. Mai. Danach sanken die Werte langsam wieder. Heute weiß man, dass die jährliche Dosis für die Bevölkerung in Deutschland aus den Folgen des Reaktor-Unfalls in Tschernobyl weniger als ein halbes Prozent der Dosis durch natürliche Strahlung ausmacht.

Die atomrechtliche Aufsicht hatte zu diesem Zeitpunkt in Baden-Württemberg das Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten (MELUF) unter Führung des damaligen Ministers Gerhard Weiser. Weiser errichtete sofort ein Lagezentrum, das rund um die Uhr besetzt war und alle Maßnahmen koordinierte. Gemessen haben seinerzeit alle Einrichtungen, die über Strahlenmessge-

räte verfügten. Zunächst wurde entsprechend der meteorologischen Verhältnisse und Prognosen in verschiedenen Regionen Strahlenpegel und Luftaktivität kontrolliert, später die Aktivität auf dem Boden. Rasch war klar, dass zu keiner Zeit in Baden-Württemberg eine Schwelle erreicht werden würde, bei der Maßnahmen des Katastrophenschutzes notwendig werden würden.

LUBW wird in der Krise zentraler Ansprechpartner für die Bevölkerung

Noch am Abend des 1. Mai wurde ein umfangreiches Programm zur landesweiten Untersuchung von Bewuchs, Gemüse und Milch beschlossen. Eine wichtige Anlaufstelle für diese Messungen war die LUBW. „Viele Freiwillige aus unserem Haus haben mitgeholfen“, betont Labormitarbeiter Volker Bechtle. „Die zahlreichen Proben hätten wir ohne sie nicht geschafft.“

Sobald die zuständigen Telefonnummern der LUBW öffentlich bekannt waren, kam der Informationsaustausch mit Ministerium und anderen Behörden beinahe zum Erliegen! „Die Telefone klingelten permanent“, erinnert sich Hubert Wenzel, LUBW-Mitarbeiter aus Karlsruhe. „Vom Bürgermeister bis zur Erzieherin, vom Landwirt bis zum Klärwärter, vom Einkäufer bis zum Gebäudemanager, jeder wollte damals seine Produkte gemessen haben.“ Es ging um Sandkästen auf Spielplätzen, den Verzicht auf bestimmte Nahrungsmittel, die Entsorgung kontaminierter Filter großer Lüftungsanlagen oder um die Beschaffenheit von Badegewässern. „Man hätte überall zugleich sein können!“ erinnert sich Wenzel. „Ich musste schließlich ein zusätzliches Telefon außerhalb des Hausnetzes besorgen. Nur so ließ sich der Dienstverkehr zwischen den Behörden aufrechterhalten.“ Über Wochen waren Fragen besorgter Bürger zu beantworten, manche blieben schmunzelnd in Erinnerung, wie: „Geht die Strahlung beim Kochen weg?“

Einrichtung einer flächendeckenden Überwachung der Umweltradioaktivität in Deutschland

In Folge der Reaktorkatastrophe von Tschernobyl wurde in Deutschland im Dezember 1986 das Strahlenschutzvorsorgegesetz (StrVG) erlassen. Eine bundesweite flächendeckende Überwachung der Umweltradioaktivität wurde initiiert. Das integrierte Mess- und Informationssystem (IMIS) mit einer festen Verteilung der Aufgaben zwischen Bund und Ländern entstand. Ziel war es, die Umwelt kontinuierlich zu überwachen und geringfügige Änderungen der Umweltradioaktivität flächendeckend schnell und zuverlässig zu erkennen, aber auch langfristige Trends zu erfassen. An dem Messprogramm sind heute mehr als 60 Laboratorien in Bund und Ländern beteiligt, darunter auch die LUBW. Die LUBW misst die Radioaktivität unter anderem in Landesgewässern, Kläranlagen und Verbrennungsanlagen sowie in Böden und bestimmten Pflanzen. Die Ergebnisse aller Messinstitutionen werden beim Bund zusammengeführt und sind auf der folgenden Webseite abrufbar: (<http://www.>

bfs.de/DE/themen/ion/notfallschutz/messnetz/imis/imis_node.html)

Hintergrundinformation:

Die heutigen Aufgaben der LUBW in der Radioaktivitätsüberwachung

Die LUBW überwacht heute die Umgebung von Kernkraftwerken und beprobt die baden-württembergische Umwelt auf künstliche Radioaktivität. Jährlich untersucht die LUBW über 1.000 Proben, wie Aerosole, Niederschlag, Boden, Bewuchs, pflanzliche Nahrungsmittel, Milch, Oberflächenwasser, Sedimente, Fische und Trinkwasser aus Baden-Württemberg. Für diese Aufgaben unterhält die LUBW ein Radiochemie- und Strahlenmesslabor. Bei einem Reaktorunfall wie Tschernobyl steigt diese Probenanzahl erheblich.

Mit der Kernreaktorfernüberwachung KFÜ verfügt die LUBW über ein komplexes radiologisches Messnetz zur Überwachung der baden-württembergischen sowie der angrenzenden ausländischen Kernkraftwerke. Sobald der Strahlenpegel ansteigt, wird rund um die Uhr automatisch die zuständige Behörde alarmiert. An ausgewählten Standorten rund um Baden-Württemberg wird zudem laufend die Radioaktivität in der Luft gemessen. Damit kann eine „radioaktive Wolke“ nicht nur entdeckt, sondern gleich vor Ort auf ihre strahlenden Bestandteile hin untersucht werden. Die zahlreichen Messdaten und Ergebnisse der LUBW werden der Öffentlichkeit über das Internet zur Verfügung gestellt (<http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/1204/>).

„Das frühkeltische Fürstinnengrab von der Heuneburg: Archäologie eines geheimnisvollen Fundes“

Am Mittwoch, den 04. Mai 2016, hält Prof. Dr. Dirk Krausse vom Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart einen Vortrag zum Thema: Die Veranstaltung bildet den Auftakt zu einer dreiteiligen Vortragsreihe und gibt einen ersten Vorgeschmack auf die kommende Sonderausstellung „Das Geheimnis der Keltenfürstin“, die vom 12.-29. Mai 2016 in Hülben zu sehen sein wird.

Veranstaltungsort:
Bürgersaal (Hülben), Dettinger Str. 19
Datum: 04.05.2016
Uhrzeit: 19:00 Uhr
Eintritt: frei

Bikertag 2016 - Sicher im Südwesten am 08. Mai 2016

Das Innenministerium Baden-Württemberg veranstaltet zusammen mit mehreren Partnern am 08. Mai 2016 zum siebten Mal ein Treffen für Motorradfahrerinnen und -fahrer sowie alle Zweiradinteressierte. Der „Bikertag 2016 - Sicher im Südwesten“ findet in der Messe Stuttgart, Halle 9, statt.

Die Zahl der tödlichen Motorradunfälle in Baden-Württemberg ist immer noch zu hoch, daran müssen wir alle etwas ver-

bessern. Jeder verunglückte Kradfahrer ist einer zu viel.

Neben der Intensivierung von Verkehrsüberwachungsmaßnahmen wird deshalb auch 2016 dieser Motorradsicherheitstag durchgeführt. Mit „am Krad“ sind neben der Verkehrssicherheitsaktion GIB ACHT IM VERKEHR auch die LANDESVORKEHRSWACHT, TÜV-Süd, der Fahrlehrerverband, die Firma BMW Motorrad, die Zeitschrift MOTORRAD und anderen auch SWR 3. Die Veranstalter organisieren eine Sternfahrt mit acht Routen zur Messe. Startorte sind meist Niederlassungen des TÜV. Die Details dazu und zum Programm können Sie dem Internetauftritt www.bikertag.de entnehmen. Der Eintritt ist frei.

Bei den „Bikertagen“ der Vorjahre erschienen bis zu 10.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, mehrere tausend Biker führen die Sternfahrt mit!

Eine Route der Sternfahrt verläuft von Ehingen zur Messe Stuttgart. Das Hauptkontingent der Kradfahrer wird gegen **10.15 Uhr** auf der **B 465** aus Richtung Unterheutal herkommend **Münsingen** über die **K 6701** in Richtung **Dottingen, Gächingen** in Richtung **St. Johann-Upfingen**, passieren. **Gegen 11 Uhr** wird die Kolonne über die **B465 Bad Urach** in Richtung **L250 Hülben** fahren. Gegen **11.41 Uhr** wechselt die Gruppe auf die **Weiler Steige** nach **Beuren**. Gegen **12 Uhr** passiert die Kolonne **Neuffen** und fährt weiter auf der **L 1210** in Richtung **Grafenberg**. Etwa gegen **12.07 Uhr** wechselt die Kolonne auf die **K 6761** und fährt weiter über **Bempflingen** nach **Neckartenzlingen** und auf der **B 297** weiter in Richtung **Neckartailfingen**. Gegen **12.25 Uhr** fährt die Kolonne weiter auf der **B 312** bis **Aichtal** und weiter über die **L 1185** nach **Grötzingen**. Gegen **12.37 Uhr** passiert die Kolonne **Wolfschlugen** und durchfährt gegen **12.45 Uhr** auf der **L 1205 Sielmingen** weiter in Richtung Neuhausen, das auf der **L 1209** gegen **12.47 Uhr** umfahren wird. Über die **L 1204** fährt der Tross weiter in Richtung Messe Flughafen, wo die Motorradfahrer gegen **13 Uhr** erwartet werden.

Die Kradfahrer fahren dabei in einem Verband, einer Kolonne. Dabei ist mit Verkehrsbeeinträchtigungen, hauptsächlich für den kreuzenden Verkehr und für Fußgänger, auch bei Ampelanlagen, zu rechnen. Eine Kolonne von Fahrzeugen gilt verkehrsrechtlich als ein Fahrzeug. So dürfen beispielsweise alle Fahrzeuge einer Kolonne eine Ampelkreuzung auch bei rotem Ampelsignal passieren, sofern das erste Fahrzeug die Ampel bei Grün passiert hat. Sämtliche Verkehrsteilnehmer werden gebeten, dies zu beachten. Christian Wörner(cw), Telefon 07121/942-1105



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Göppingen

Studium an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Informationsveranstaltung der Agentur für Arbeit Göppingen

Am **Donnerstag, 12. Mai** stellen Referenten der Dualen Hochschule Baden-Württemberg das Studium vor und erläutern die Zugangsvoraussetzungen und das Bewerbungsverfahren. Beginn ist um 16:00 Uhr. Die Veranstaltung findet in der Agentur für Arbeit Göppingen in der Mörikestraße 15 im Berufsinformationszentrum, Raum 168 (1. Stock) statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht notwendig



www.vvs.de

Verdi kündigt Streik für nächsten Montag an: SSB-Busse und Stadtbahnen fahren nicht

S-Bahn, Regional- und Nebenbahnen und regionale Busse vom Streik nicht betroffen – aktuelle Verbindungen für Streiktag ab Donnerstagnachmittag in elektronischer Fahrplanauskunft des VVS.

Die Gewerkschaft Verdi hat für Montag, 25. April 2016, einen ganztägigen Warnstreik bei der Stuttgarter Straßenbahnen AG (SSB) angekündigt. Damit fahren alle SSB-Stadtbahnen und SSB-Busse an diesem Tag nicht. Die S-Bahnen und Regionalzüge sowie die Nebenbahnen und Busse in den Verbundlandkreisen werden nicht bestreikt und fahren wie geplant. Auch die Busse von Privatunternehmen, die im Auftrag der SSB auf den SSB-Linien fahren, sind wie gewohnt unterwegs.

In der elektronischen Fahrplanauskunft (EFA) des VVS werden die Fahrtverbindungen am Streiktag ab dem morgigen Donnerstagnachmittag automatisch ohne die bestreikten Verkehrsmittel angezeigt. Die EFA ist über die Homepage des VVS und in der App „VVS Mobil“ abrufbar.

Der VVS empfiehlt allen Fahrgästen, zu prüfen, ob ihr Fahrtziel nicht auch ohne Stadtbahn und Bus möglich ist und eventuell auf S-Bahnen – beispielsweise in den Kernbereichen der Stadt –, Hinweis für die Redaktionen – Ansprechpartner für Rückfragen: Pia Karge 0711 6606-2502 karge@vvs.de

Nahverkehrszügen oder Nebenbahnen ausgewichen werden kann. Auch Angebote der VVS-Partner, wie beispielsweise Stadtmobil oder Car2go, können eine gute Möglichkeit sein, um sein Ziel zu erreichen. Viele Ziele in Stuttgart lassen sich durch einen weiteren Ausbau von Radwegen inzwischen auch mit dem Fahrrad gut erreichen. Der VVS bietet

Mehr Sicherheit für alle.

Dank "Tempo 30"

zur Planung der Fahrt seinen Radroutenplaner an (als App oder im Internet). Wer kein eigenes Fahrrad hat, kann auch auf die Leihfahräder von Call a Bike zurückgreifen. Das ganze Spektrum der alternativen Mobilitätsangebote ist unter vvs.de auf der Seite „Rundum mobil“ zu sehen. Aufgrund des Streiks hat der VVS eine tarifliche Sonderregelung geschaffen: Fahrgäste, die mit gültigem VVS-Ticket unterwegs sind, können ohne Aufpreis alternative Fahrstrecken nutzen, auch wenn sie über andere oder mehr Zonen führen, als auf dem Ticket stehen. Zum Hintergrund des Warnstreiks: Aktuell finden Tarifverhandlungen zwischen der Gewerkschaft Verdi und den kommunalen Arbeitgebern statt. (pk)

Ab in den Mai: Rad- und Wanderbusse im VVS starten in die Saison

Freizeitbusse fahren zu den schönsten Wandergebieten der Region. Pünktlich zur Wandersaison gehen auch die Freizeitbusse im VVS wieder auf Tour. Rad- und Wanderbusse bringen Ausflügler bequem zu den Startpunkten für ihre Touren. Wo es im Auto schon mal eng wird, ist im Bus genug Platz für alle – inklusive Sack und Pack. In vielen Bussen können Fahrräder kostenlos mitgenommen werden. In den Freizeitbussen gilt das VVS-Ticket.

Landkreis Ludwigsburg und Rems-Murr-Kreis

Der „Stromer“ (Linie 572) fährt vom 19. März bis zum 6. November 2016 samstags, sonntags und feiertags vom S-Bahnhof Bietigheim-Bissingen bis ins Kirbachtal. Das Highlight der Strecke ist der Erlebnispark Tripsdrill. „Stromer“ heißt der Bus, weil er durch den Naturpark Stromberg-Heuchelberg fährt. Dort bieten sich viele Möglichkeiten für ausgedehnte Touren.

Der „WeinKulTourer“ (Linie 464) fährt ab Marbach an Sonn- und Feiertagen zwischen dem 1. Mai und dem 30. Oktober 2016. Auf seinem Weg liegen die Weinörtchen Großbottwar, Mundelsheim, Hessian und Besigheim. Zu Fuß oder per Rad geht es weiter zu romantischen Ausflugszielen, zum Beispiel zum Harzberghäusle über dem Bottwartal oder zu den Hessigheimer Felsengärten. Kultur bietet die Schillerstadt Marbach mit Schillers Geburtshaus und zwei Literaturmuseen. Wer will, kann im Bottwartal in einen anderen Freizeitbus umsteigen: Der „Berg- und Talbus“ (Linie 467) stellt an Sonn- und Feiertagen zwischen dem 1. Mai und 30. Oktober 2016 die Verbindung ins Murrtales her. Seine Route führt von Backnang nach Prevorst.

Durch den Schwäbischen Wald verlaufen gleich mehrere Freizeitbus-Linien. Der „Limesbus“ fährt an Sonn- und Feiertagen zwischen dem 1. Mai und dem 30. Oktober 2016 auf zwei verschiedenen Strecken: „Süd“ (Linie 375) von Murrhardt über Kaisersbach nach Welzheim und zurück, sowie „Nord“ (Linie 376) von Murrhardt aus nach Mainhardt, Großlachel und Sulzbach und wieder zurück.

Eine Menge Sehenswürdigkeiten warten auf Radler und Wanderer: zum Beispiel das Römerkastell in Welzheim, der Silberstollen in Großlachel, Schloss Lautereck in Sulzbach oder Murrhardt mit seiner reichen Klostergeschichte und dem Carl-Schweizer-Museum.

Start und Ziel vom „Waldbus“ (Linie 265) ist Schorndorf. An 54 Haltepunkten kann man auf dem Rundkurs mit Start und Ziel in der historischen Stadt im Remstal aus- und einsteigen. Auf dem Weg liegt der Ebensee, einer der beliebtesten Badeseen der Region. Der Bus dreht vom 1. Mai bis 30. Oktober 2016 an Sonn- und Feiertagen seine Runden.

Auch der „Räuberbus“ (Linie 385) ist an Sonn- und Feiertagen zwischen dem 1. Mai und dem 30. Oktober 2016 unterwegs. Sein Name knüpft an finstere Gestalten an, die zwischen 1760 und 1772 im Schwäbischen Wald ihr Unwesen trieben. In Spiegelberg kann man auf einigen ihrer Räuberwege wandeln – zum Beispiel am Juxkopf mit seinem Aussichtsturm.

Landkreis Esslingen

Vom 1. Mai bis 16. Oktober 2016 fährt an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen der „Rad- und Wanderbus Schwäbische Alb“ (Linie 177.1). Er ist auf die S-Bahn nach Kirchheim und den Zug nach Oberlenningen abgestimmt und bringt Radler und Wanderer ins Herz des Biosphärengebiets Schwäbische Alb. Einen Ausflug wert sind zum Beispiel das Naturschutzzentrum Schopfloch, das Schopflocher Moor und das Randecker Maar.

Zwischen Neuffen und Owen fährt der Freizeitbus „Blaue Mauer“. Die Linie 191 pendelt zwischen dem 25. März und dem 6. November 2016 an Sonn- und Feiertagen wieder zwischen Neuffen und Owen. In Beuren warten das Freilichtmuseum und die Panorama-Therme auf Besucher. Für Wanderer lohnt sich der Aufstieg zur Burgruine Hohenneuffen.

Ticket-Tipp: Wer einen Ausflug unternehmen möchte, ist im VVS-Netz am günstigsten mit den TagesTickets unterwegs. Es gibt sie für Einzelpersonen und für Gruppen bis zu fünf Personen jeweils für ein bis zwei Zonen, für drei bis vier Zonen sowie für das gesamte Netz. Das EinzelTagesTicket kostet für zwei Zonen 6,80 Euro, für drei bis vier Zonen 10,80 Euro und für das gesamte Netz 15,00 Euro. Bis zu fünf Personen fahren mit dem GruppenTagesTicket für 11,80 Euro in bis zu zwei Zonen, für 16,40 Euro in drei bis vier Zonen oder für 19,30 Euro im gesamten VVS-Netz. TagesTickets können übrigens auch online auf www.vvs.de ganz bequem zu Hause am Computer gekauft und ausgedruckt werden. Das TagesTicket ist auch als HandyTicket mit der kostenlosen App „VVS Mobil“ erhältlich.



Von der Verantwortung der Wirtschaft

- Symposium der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt (HfWU) in Geislingen (Steige) zum Thema Compliance am 28.4. -

NÜRTINGEN. (hfwu) Wie sieht heute die gesamtgesellschaftliche Verantwortung eines Unternehmens aus? Diese Frage steht im Mittelpunkt eines öffentlichen Symposiums der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU) am 28. April in Geislingen (Steige).

Die aktuelle Debatte um die „Panama Papers“ berührt eine grundlegende Frage: In welchem Maß sollten sich Unternehmen nicht nur an Gesetze, sondern auch an allgemeine Grundsätze halten? Aufgrund veränderter allgemeiner Sichtweisen und auch rechtlicher Rahmenbedingungen stehen Firmen und Verwaltungen heute vor der Aufgabe, sich im Sinne einer gesamtgesellschaftlichen Verantwortung zu positionieren. Vor diesem Hintergrund geht es bei dem Symposium der HfWU um aktuelle Fragen zur Etablierung von Corporate Governance Systemen. Experten aus der Praxis referieren unter anderem zu folgenden Fragen: Sind Verstöße gegen Compliance-Regeln strafbar? Welche steuerrechtlichen Aspekte im Mittelstand sind bei der Thematik relevant? Wie können Kommunen Strukturen entwickeln, die eine Regelkonformität garantieren? Zu letztem Aspekt spricht Ivo Gönner, langjähriger OB der Stadt Ulm.

Organisiert wird die Veranstaltung unter dem Titel „Strategien erfolgreicher Governance“ vom HfWU-Institut für Corporate Governance (ICG). Das Symposium findet am Standort der Hochschule in Geislingen (Steige) statt (28. April, 12.30 bis 18 Uhr, Parkstraße 4). Anmeldung und weitere Informationen unter symposium-icg@hfwu.de

Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU)
Hochschulkommunikation
Neckarsteige 6-10
72622 Nürtingen
Tel.: (0 70 22) 201-357
Fax: (0 70 22) 201-303
E-Mail: presse@hfwu.de
www.hfwu.de

Mehr Sicherheit für alle. Dank „Tempo 30“